



# Mauer- Oehlinger Nachrichten

**Nr.2/94**  
**23. Juni.1994**

An einen Haushalt

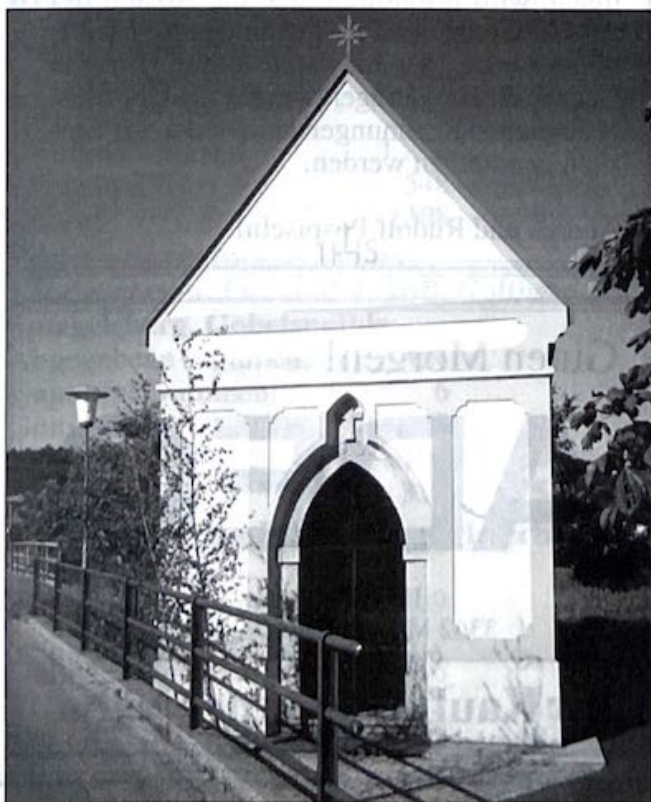
P.b.b.

Kennzahl 336201



## Aus dem Inhalt

Gedicht .....	2	Pensionistenverband Mauer .....	15
Kirchweger Kapelle .....	2	Kinderseite .....	16
Volksabstimmung zum EU-Beitritt .....	3	Kindergarten Oehling .....	17
Marktgemeinde Oed-Oehling .....	4, 5	Kindergarten Mauer .....	17
Aus der Gemeinde Amstetten - Mauer .....	6, 7	Volksschule Oehling .....	18, 19, 20, 21
ÖVP Mauer .....	8	Hauptschule Mauer .....	22, 23
1. Ortsfest .....	9	Pfarre Mauer-Oehling .....	24, 25, 26
Wirtschaft .....	10	Alois Hackermüller † .....	26
Telefonverzeichnis .....	10	Geburten und Todesfälle .....	27
Betriebsvorstellung .....	11	Vermählungen .....	27
Pri Leca-Massivhaus .....	12	Geburtstage .....	28
Berichte .....	13	Silberhochzeit .....	29
Von der Rezeption zur Bühne .....	14	Ein Fünfziger .....	29
		Kinderfreunde Mauer .....	30
		Wildschützen .....	30
		American Football .....	31
		Pfadfinder Aschbach - Mauer .....	32, 33
		Schachverein Mauer-Oehling .....	33
		Sozialdienst Mostviertel .....	34
		LNK Mauer .....	35
		Musikverein Mauer-Oehling .....	36, 37
		Die „Dixie Ramblers“ .....	37
		Freiwillige Feuerwehr Mauer-Oehling .....	38, 39
		FF Greinsfurth .....	39
		UNION Mauer - Öhling .....	40, 41, 42
		ASKÖ Mauer .....	42
		Club 89 .....	43
		SV-Mauer .....	44
		Ortsturnier .....	45
		Alpenverein Ortsgruppe Mauer .....	46, 47
		Veranstaltungen .....	47
		Unterstützende Firmen .....	48



## Kirchweger Kapelle

Berichte Seite 2

## Gedicht



### Die Geschichte einer Trauerweide

Vor 34 Jahren noch zart und klein,  
mußte ich wohl oder übel eine Trauerweide sein.  
Glück war mir erst nicht beschert,  
ich stand am falschen Platz der Erd.  
Ich war im Wege, drum muß ich fort  
von meinem angestammten Ort.  
Man grub mich aus und trug mich weg,  
am Hauptplatz war der neue Fleck.  
Behutsam tat man beim Versetzen,  
um mich ja nicht zu verletzen.  
Nun stand ich frei und konnt mich weiten  
für alle Jahre meiner Zeiten.  
Ich erholte mich sehr bald  
und wuchs gar mächtig, wie im Wald.  
Langeweile ist vergangen,  
Vögel kamen, zwitscherten und sangen.  
In meinen Ästen turnten munter  
viele Vögel immer bunter.  
Auch der Specht kam früh am Morgen  
und klopfte unermüdlich, wie verbohren.  
Die Bewohner vom nahen Haus,  
machten ihm schon gar nichts aus.  
Später dann die Stare kamen  
und dem Specht das Nest wegnahmen.  
Es gab ein längeres Gerauf,  
zur Verwunderung, der Specht gab auf.  
Die frechen Stare waren Sieger  
und ließen sich im Neste nieder.  
Zweimal im Jahr wurde gebrütet,  
und die Jungen gut behütet.  
Hernach kam die große Wende,  
es war für alle auch das Ende.  
Nach all den Jahren durch Wind und Regen,  
war ich schon morsch und unterlegen.  
Der Sturm half mir im Gewitter bei Nacht,  
mich hinzulegen zur letzten Rast.

Mauer, am 20. Juli 1991  
e.h. Karl Nowak

## Kirchweger Kapelle



Die neben der Landesstraße in Oehling gelegene Kirchwegerkapelle wurde 1872 von den ehemaligen Besitzern des Meierhofes Oehling, Johann und Josefa Kirchweger, errichtet.

Eine Gedenktafel an der linken Innenseite erinnert auch an den Gründer der Kapelle – Leopold Girtler –, der der Vorgänger von Kirchweger als Besitzer des Meierhofes war.

Seit der Schenkung des gesamten Kirchweger-Areals an das Land NÖ gehört auch die Kapelle zum Landesbesitz.

Trotz intensiver Nachforschungen konnte bisher nichts über die Entstehungsgeschichte in Erfahrung gebracht werden.

### In eigener Sache

Um anderslautenden Gerüchten entgegenzutreten, wird festgestellt, daß die Kosten der Asphaltierung der Zufahrt zum Hause Meierhofnerstraße 14 einzig und allein von den Hausbesitzern getragen wurden. In die diesbezüglichen Rechnungen kann jederzeit Einsicht genommen werden.

Andrea und Rudolf Pospischil

Guten Morgen!

# ADEG

Hans Zeilhofer  
3362 Mauer Hauptstraße 12  
Tel. 074 75/32 25

**Ihr Kaufmann in der Nähe**

## Volksabstimmung zum EU-Beitritt



Bei der am Sonntag, dem 12. Juni durchgeführten Volksabstimmung über einen Beitritt zur „Europäischen Union“ sprach sich die überwiegende Mehrheit der Wählerinnen und Wähler für einen Beitritt zur Gemeinschaft aus.

### Ergebnis der Volksabstimmung zur Europäischen Union:

#### Gesamtergebnis (Österreich)

Abgegebene Stimmen:	4.704.096	
Ungültige Stimmen:	43.332	
Gültige Stimmen:	4.660.764	
EU nein:	1.556.203	33,6 %
EU ja:	3.094.561	66,4 %

#### Landes-Ergebnis (Niederösterreich)

Abgegebene Stimmen:	999.738	
Ungültige Stimmen:	11.030	
Gültige Stimmen:	988.708	
EU nein:	318.405	32,2 %
EU ja:	670.303	67,8 %

#### Bezirks-Ergebnis (Amstetten)

Abgegebene Stimmen:	68.713	
Ungültige Stimmen:	858	
Gültige Stimmen:	67.855	
EU nein:	22.120	32,6 %
EU ja:	45.735	67,4 %

#### Ortsergebnis Mauer

Abgegebene Stimmen:	1.871	
Ungültige Stimmen:	15	
Gültige Stimmen:	1.856	
EU nein:	548	29,5 %
EU ja:	1.308	70,5 %

#### Sprengelergebnisse Mauer

##### Kindergarten: Ort südl.d.ÖBB, Galtberg,

Abgegebene Stimmen:	424	
Ungültige Stimmen:	6	
Gültige Stimmen:	418	
EU nein:	104	24,9 %
EU ja:	314	75,1 %

##### Ortsvorstehung I: Ortskern, Meierhofen, Meierhofnerstr.

Abgegebene Stimmen:	439	
Ungültige Stimmen:	3	
Gültige Stimmen:	436	
EU nein:	139	31,9 %
EU ja:	297	68,1 %

##### Ortsvorstehung II: Amstettnerstr., Winkling, Waldheim

Abgegebene Stimmen:	426	
Ungültige Stimmen:	1	
Gültige Stimmen:	425	
EU nein:	136	32,0 %
EU ja:	289	68,0 %

##### Greinsfurth

Abgegebene Stimmen:	582	
Ungültige Stimmen:	5	
Gültige Stimmen:	577	
EU nein:	169	29,3 %
EU ja:	408	70,7 %

##### Marktergebnis Oehling

Abgegebene Stimmen:	836	
Ungültige Stimmen:	9	
Gültige Stimmen:	827	
EU nein:	288	34,8 %
EU ja:	539	65,2 %

##### Sprengelergebnisse Oehling

##### Oehling Ort

Abgegebene Stimmen:	347	
Ungültige Stimmen:	6	
Gültige Stimmen:	341	
EU nein:	107	31,4 %
EU ja:	234	68,6 %

##### Oehling Ramsau

Abgegebene Stimmen:	149	
Ungültige Stimmen:	1	
Gültige Stimmen:	148	
EU nein:	61	41,2 %
EU ja:	87	58,2 %

##### Oed

Abgegebene Stimmen:	340	
Ungültige Stimmen:	2	
Gültige Stimmen:	338	
EU nein:	120	35,5 %
EU ja:	218	64,5 %

## UHREN SCHMUCK

# STADLBAUER

Ges.m.b.H.

Hauptstraße 1, Tel. 07475/3129  
3362 MAUER bei Amstetten

## Marktgemeinde Oed-Oehling

### Stammtischrunde



Am 10. April 1994 besuchte LAbg. Michael Hülmbauer aus Ferschnitz das Gasthaus Hinterholzer in Oehling und diskutierte mit den Anwesenden über aktuelle Themen, wie z.B. das Beitrittsansuchen Österreichs zur Europäischen Union.

### Ehrung von Ehrenkommandant OBI Stefan Nenning



Der Ehrenkommandant der Feuerwehr Mauer-Oehling, Herr Oberbrandinspektor Stefan Nenning, erhielt im Beisein des Kommandos der FF Mauer-Oehling und Bürgermeister Dipl.-Ing. Kunerth für seine Verdienste um die Feuerwehr von Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Goldene Medaille für Verdienste um das Land Niederösterreich.

### Aus dem Gemeinderat der Marktgemeinde Oed-Oehling darf ich berichten:

Gebarungsprüfung durch die NÖ Landesregierung  
Dem Gemeinderat wurde am 19. Mai 1994 der Prüfbericht einer Gebarungseinschau durch das Gemeindereferat der Landesregierung zur Kenntnis gebracht. Dieser Bericht bestätigt die sparsame und sorgfältige Finanzgebarung in unserer Gemeinde und hält zusammenfassend fest, daß die Pro-Kopf-Verschuldung unserer Gemeinde weit unter dem Durchschnitt von Gemeinden gleicher Größenordnung in Niederösterreich liegt. Weiters wird nicht nur positiv vermerkt, daß der Schuldenstand der Marktgemeinde kontinuierlich sinkt, sondern auch, daß die bestehenden Darlehen im Rahmen der NÖ Landesfinanzsonderaktion gefördert werden und dadurch außerdem niedrig verzinst sind.

Als einen weiteren positiven Aspekt hält der Bericht fest, daß ein Zuwachs an Einwohnern im Gemeindegebiet vermerkt werden kann. Entsprechend der Volkszählung aus dem Jahr 1981 betrug die Einwohnerzahl 1.214 und im Jahr 1991 – 1.360, womit auch eine starke Steigerung der Ertragsanteile für die Gemeinde verbunden war.

Für 1993 ergab sich dadurch ein beachtlicher finanzieller Freiraum im Budget. Es wird aber auch auf die wesentliche Steigerung der ordentlichen Ausgaben, wie NÖKAS-Beitrag, Sozialhilfeumlage, Jugendwohlfahrtsumlage im Jahr 1994 verwiesen, was jedenfalls zu einer Verringerung des finanziellen Freiraumes führen wird. Dies wird – so der Bericht – die Finanzierung von außerordentlichen Vorhaben wie Straßenbau, Güterweginstandhaltung oder Sportanlage wesentlich erschweren.

Alles in allem war es ein für unsere Gemeinde sehr erfreulicher Bericht, der die Arbeit in unserer Gemeinde sehr positiv bestätigt, allerdings auf die finanziellen Probleme der Zukunft – die sich auch in anderen Gemeinden wesentlich verstärkt haben – klar aufzeigt.

# Grossenberger

Inh. Josef Grossenberger



STAHLBAU-MASCHINENBAU

Planung, Fertigung u. Montage v. Sonderkonstruktionen, mechanische Werkstätte, Wartung u. Reparatur v. Industrieanlagen, Blech- u. Stahl-Zuschneideservice, Behälterbau  
Gießereierzeugnisse - GG, GGG, GS  
Al, Sonderlegierungen

Tel. 07475/3288 – Fax DW 20

A-3362 MAUER-ÖHLING, NÖ.

## Marktgemeinde Oed-Oehling

### Resolution über die finanzielle Situation der Gemeinden

Die zunehmende Verringerung des finanziellen Frei- raumes der Gemeinden hat den Gemeinderat der Marktgemeinde Oed-Oehling veranlaßt, eine Reso- lution über die finanzielle Situation der Gemeinden im allgemeinen zu fassen und diese der NÖ Landes- regierung vorzulegen. Der Gemeinderat weist auf die enorme Erhöhung der Ausgaben für das Sozial- und Gesundheitswesen und die ständige Verringe- rung der für finanzschwächere Gemeinde gedach- ten Bedarfszuweisungen hin. Durch diese finanzia- le Entwicklung ist die Grenze der Leistungsfähig- keit unserer Gemeinde bereits erreicht und sind flankierende Maßnahmen zur Erhaltung der Ausge- glichenheit der Gemeindehaushalte notwendig. Die Abschaffung der Landesumlage ist sicher eine mög- liche Lösung, jedoch darf es dadurch nicht zu einer weiteren Benachteiligung der finanzschwächeren Gemeinden kommen.

### Kreisverkehr bei der Burgner-Brücke



Mit der Fertigstellung des Kreisverkehrs im Bereich der Burgnerbrücke wurde nicht nur eine verkehrstechnisch gute, sondern auch eine gestalterisch ansprechende Lösung gefunden. Besonderer Dank muß der Straßenverwaltung ausgesprochen werden. Mit der Gestaltung des Bereiches um die Öhlermüh- lekappelle sollen die Arbeiten abgeschlossen wer- den.

### Gemeindebetrag für ökologische Untersu- chung der Url

Seit geraumer Zeit wird von der Bezirkshauptmann- schaft Amstetten im Einvernehmen mit den Anrai- nergemeinden und den Fischereiberechtigten an der Verbesserung der ökologischen Funktionsfähigkeit des Urlflusses gearbeitet.

Rechtsträger für diese Revitalisierungsmaßnahmen ist der Urlwasserverband Aschbach. Mit der IST- Zustandserhebung als Vorstufe zu den geplanten Revitalisierungsmaßnahmen wurde die Universität für Bodenkultur beauftragt. Obwohl der naturräum- liche Bestand des Urlufers in unserem Gemeindege- biet mit teilweise sehr alten und schönen flußbeglei- tenden Gehölzen eher vorbildhaft ist und auch bei den regulierten Teilstücken bereits eine entspre- chende Bepflanzung vorgenommen worden ist, hat die Marktgemeinde Oed-Oehling einen einmaligen finanziellen Beitrag beschlossen.

### Abschluß eines Übereinkommens mit der EVN bezüglich Gasversorgung

Da im Zuge des Kreisverkehrs bereits Gasleitungen mitverlegt werden mußten, hat die Marktgemeinde Oed-Oehling Verträge bezüglich Gasversorgung im Gemeindegebiet mit der EVN geschlossen. Der Vertrag bezieht sich auf das gesamte Gemeindege- biet und im besonderen auf den Bereich Kreisver- kehr Urlbrücke-Aschbacherstraße.

### Dorffest

Am Sonntag, dem 19. Juni 1994, fand ab 10.00 Uhr im Gemeindestadel am Aubauernberg unser Dorf- fest statt.

Dieses Fest, das schon Tradition in unserer Gemein- de hat, ist ein Beispiel der Gemeinsamkeit.

Es wurde von allen Vereinen und der Gastronomie unserer Gemeinde veranstaltet.

Eine besondere Einladung galt allen „neuen Ge- meindebürgern“.

*Ihr Bürgermeister*

*HR Dipl.-Ing. Peter Kunerth*



# Kammeleitner GmbH.

3362 MAUER, HAUPTSTR. 42, TEL. 0 74 75 / 32 54

3321 ARDAGGER, STEPHANSHART 154, TEL. 0 74 79 / 231

Solaranlagen - Wasser - Heizung - Gas - Ölfeuerung - Sanitäre - Anlagen - Wärmepumpen.

## Aus der Gemeinde Amstetten - Mauer

### Berichte aus den Gemeinderatssitzungen vom 20. April und 18. Mai 1994.

Tagesordnungspunkte und Sitzungsdauer

Erste Sitzung:

138 Tagesordnungspunkte, 15.00 bis 18.00 Uhr

Zweite Sitzung:

87 Tagesordnungspunkte, 15.00 bis 18.30 Uhr

Nächste Gemeinderatssitzung: 6 Juli 1994

### Rechts- und Verwaltungsausschuß

Rechtsstreit gegen Friedrich Baumgarten, Mauer, Meierhofen. Der Besitzwille des Zufahrtsweges zum Steg in Meierhofen wird durch den Gemeinderat bekundet.

Resolution zur Abschaffung der Landesumlage wird einstimmig verabschiedet. Diese Willenskundgebung soll die finanzielle Situation der Gemeinden im allgemeinen, vor allem aber die laufend steigenden Ausgaben für das Sozial- und Gesundheitswesen aufzeigen. Die Landesumlage, die Sozialhilfeverbandsumlage, die Spitalsfinanzierung und sonstige umfangreiche Aufgaben in verschiedenen Bereichen engen die Möglichkeiten der Gemeinden erheblich ein.

Der §4 des Finanzverfassungsgesetzes 1948 bestimmt ausdrücklich, daß Bedacht zu nehmen ist, daß die Grenzen der Leistungsfähigkeit von Gebietskörperschaften (Gemeinden) nicht überschritten werden darf.

Der Entfall der Landesumlage bedeutet für die Stadt Amstetten eine Größenordnung von ca. 18 Millionen Schilling.

### Bauausschuß

Ankauf von Maschinen und Geräten für die Bau- und Wirtschaftshöfe: S 121.000,—

ÖBB-Haltestelle Mauer: S 87.000,—

Ankauf von Fahnenmasten Hauptplatz Mauer: S 39.574,—

Ankauf von Kinderspielgeräten für den neuen öffentlichen Kinderspielplatz beim Volkshaus Mauer von der Firma Fritz Friedrich, GesmbH, Frohnleiten, als Billigstbieter: S 136.607,—

### Jugend-, Sport- und Freizeitausschuß

Subventionsvergaben an Jugend- und Sportvereine Mauer für den laufenden Betrieb: S 89.000,—

Investitionssubventionen: S 100.000,—

### Kulturausschuß

Verleihung von Verdienstmedaillen an die Betriebsfeuerwehr der LNK-Mauer, Herrn HR Dr. Boissl und Herrn Franz Schlager.

### Finanzausschuß

Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes 39/6, KG-Oehling, an das Bundesland NÖ (Landesstraßenverwaltung) zur Errichtung eines Kreisverkehrs bei der Raiffeisenkasse in Oehling.

Ankauf von Büromöbeln für die Ortsvorstehung Mauer: S 89.673,—

Neufestsetzung des Einheitsatzes für die Berechnung der Aufschließungsabgabe: S 4.350,— ab 1. Juli 1994.

Die europäische  
Idee

### Liebe Mostviertlerinnen, liebe Mostviertler!

Nützen Sie die Chance – machen Sie mit beim **EAB-Europapreis**, welcher anlässlich unseres 10-jährigen Bestehens ins Leben gerufen wurde!

Alle, die überzeugt sind, einen aktiven Beitrag zum Thema EUROPA aus der Sicht des Mostviertels leisten zu können, haben noch die Chance, mitzumachen – und vielleicht S 100.000,— zu gewinnen!

Jeder kreative Geist – egal ob Unternehmer, Privater, Verein, Künstler, Erfinder, Schüler, Student, Landwirt oder Hausfrau – ist angesprochen. Senden Sie bitte Ihre Darstellungen aus der Sicht von heute, oder auch Ihre Zukunftsvisionen an:

**EAB-Elektroanlagenbau GmbH., Kennw.: „Die europäische Idee“  
Industriezentrum West, Dieselstraße 3, A-3300 Amstetten**

**Auskunft erhalten Sie auch über Telefon 07472/61121-Fr. Mader**

**EAB**  
ELEKTRO-TECHNOLOGIE

## Aus der Gemeinde Amstetten - Mauer

## 1. Ortsfest in Mauer:

Da die Aufschließungsabgabe für jeden Bauwerber gleich hoch ist, wird bei der Wohnbauförderung der Stadtgemeinde der soziale Ausgleich hergestellt. Die Wohnbauförderung ist nach Einkommen und Familiengröße gestaffelt.

Neufestsetzung der Abstellplatz- und Ausgleichs-abgabe: S 43.500,— in Amstetten, S 30.000,— in den Ortsteilen, einschließlich Allersdorf, ab 1. Juli 1994.

Der Einheitssatz wird folgendermaßen ermittelt: Herstellungskosten einer 3 m breiten Fahrbahnhälfte, eines 1,25 m breiten Gehsteiges, Oberflächenentwässerung und Beleuchtung der Straße pro Meter.

Für die Berechnung der Abstellplatz- Ausgleichs-abgabe werden die durchschnittlichen Grundbeschaffungs- und Baukosten für einen Abstellplatz mit 25 m<sup>2</sup> Nutzfläche herangezogen. Die Abgabe darf jedenfalls das Zehnfache des Einheitssatzes nicht übersteigen.

### Festsetzung der Mieten bei Neuvermietung von Gemeindewohnungen:

Gemäß Verordnung des Bundesministers für Justiz beträgt für NÖ der Richtwert für eine Normwohnung (30 - 130 m<sup>2</sup>) S 51.70.— Von diesem Richtwert können Abschläge oder Zuschläge gemacht werden. (Ausstattung, Lage, Balkon, Keller, Garten etc.)

Aus sozialen Gesichtspunkten einerseits und um exorbitante Mietzinserhöhungen zu vermeiden, beschloß der Gemeinderat folgende Richtwertsätze:

Wohnung der Kategorie A: 29,60 m<sup>2</sup>

Wohnung der Kategorie B: 22,20 m<sup>2</sup>

Wohnung der Kategorie C: 14,80 m<sup>2</sup>

Der überwiegende Teil der Gemeindewohnungen in Mauer sind Kategorie B - Wohnungen. Ausgenommen Hauptplatz 18 und Hauptstraße 31 sind Kategorie A-Wohnungen.

Mit dem festgesetzten neuen Kategoriemietzins kann hinsichtlich des Aufwandes für diese Wohnungen das Auslangen gefunden werden.

Die Hauptprüfung der öffentlichen Kinderspielplätze, welche laut Ö-Norm mindestens einmal jährlich notwendig ist, wurde an die Firma Obra zum Preis von S 360,— exl. pro Kinderspielplatz vergeben.

*Einen schönen, erholsamen  
Urlaub wünscht Ihnen allen*

Ihr Ortsvorsteher

Hans Wurzer

Anlässlich des Abschlusses der Straßenraumgestaltung zwischen den beiden Kreisverkehren in unserem Ortsgebiet kamen die Gemeinderäte von Mauer überein, eine Abschlußfeier zu veranstalten.

Der Festakt soll mit einer Messe beginnen und mit dem Ortsfest, welches anschließend und alljährlich stattfinden soll, verbunden werden.



Nach mehreren Zusammenkünften sowohl mit den Wirtschaftstreibenden als auch mit den Vereinen von Mauer, wobei reges Interesse herrschte, wurde als Termin der 4. September, bei Schlechtwetter als Ausweichtermin der 11. September festgelegt. Dieser Festakt soll zwischen den beiden Kreisverkehren stattfinden und der Straßenverkehr in dieser Zeit umgeleitet werden. Für die Wirtschaftstreibenden und die Vereine besteht die Möglichkeit, sich vor breiter Öffentlichkeit zu präsentieren bzw. anderwärtig aktiv zu sein.

All jene, die einen Beitrag zum Gelingen dieses Festes, in welcher Form auch immer, leisten wollen, sind herzlich eingeladen, dies auf der Ortsvorstellung Mauer bekanntzugeben. Unterstützen Sie uns mit Anregungen oder aktiver Mitarbeit, damit dieses Fest ein voller Erfolg werden kann.

Weitere Informationen werden laufend ergehen.

Ihr Ortsvorsteher

Hans Wurzer

## Gasthaus - Pizzeria Martin Bruckner

**Hausmeninger Straße 1  
3362 Mauer**

**Telefon 0 74 75 / 32 16**

**Dienstag Ruhetag**

## ÖVP Mauer

### Funktionärsausflug



Am 30. 4. 1994 führte uns unser Funktionärsausflug in die Wachau, über Dürnstein und Krems nach Göttweig. Als kleines „Danke schön“ für die Funktionäre und Mitarbeiter wurde abschließend zum Heurigen Fink in Unterwölbling eingeladen, wo der Ausflug bei guter Laune seinen gebührenden Abschluß fand.



Am 8. Mai 1994 feierte unser engagierter Mitarbeiter Christian Zach seinen 65. Geburtstag. Aus diesem Anlaß stellten sich OPO J. Prüller, ÖAAB-Obmann Robert Schuller und Alois Raderbauer mit Glückwünschen und Geschenken ein und wünschten dem Jubilar noch recht

viel Kraft und Energie zur Organisation weiterer wunderschöner Fahrten.

### Muttertagsfeier

Auch heuer wurde unsere traditionelle Muttertagsfeier im Gasthof Sengstbratl in Mauer abgehalten. Die Kinder der Volksschule Öhling sowie der Mostviertler Viergesang sorgten mit ihren Aufführungen dafür, daß die Feier für die Frauen und Mütter auch diesmal wieder zu einem schönen Erlebnis wurde. Zum Abschluß gab es für die Mütter noch Kaffee und Kuchen und einen Blumengruß zum Mitnehmen.

### Wir gratulieren

Frau Johanna Kupfinger  
zum 80. Geburtstag am 13. 3. 1994  
Herrn Robert Gruber  
zum 70. Geburtstag am 20. 3. 1994  
Frau Aloisia Zehetgruber  
zum 85. Geburtstag am 25. 3. 1994  
Frau Berta Wimmer  
zum 70. Geburtstag am 20. 4. 1994  
Frau Aloisia Beck  
zum 70. Geburtstag am 19. 5. 1994  
Frau Maria Schuller  
zum 70. Geburtstag am 10. 6. 1994

### Wir trauern um:

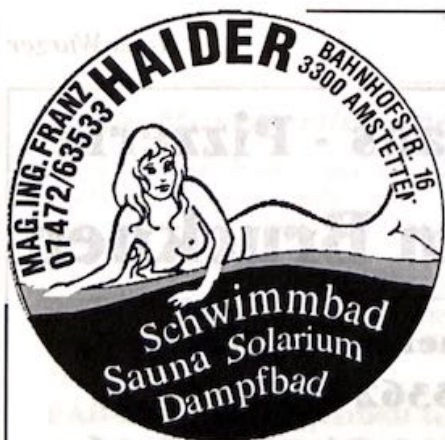
Herrn Walter Seeberger  
verst. am 18. 5. 1994 im 65. Lj.  
Herrn Leopold Dürr  
verst. am 26. 5. 1994 im 91. Lj.

*Beste Wünsche für einen erholsamen Sommerurlaub und den Landwirten eine gute Ernte!*

Johann Prüller (ÖVP-Obmann)

### Vorankündigung – Parkfest

Unser Spätsommer-Heurigenfest findet heuer bereits am 20. August 1994 im Hauptschulpark statt. Wir laden die Bevölkerung von Mauer und Oehling recht herzlich dazu ein.



### Urlaub im eigenen Garten

Massiv-Schwimmbäder (auch Selbstbausätze)  
Abdeckungen – Wasseraufbereitung

### Für Ihre Sicherheit:

Alarmanlagen ohne Verkabelung  
problemlose, einfache Montage

### Ihrer Gesundheit zuliebe

Saunen maßgeschneidert  
Bräunungsgeräte gewerblich und privat



## 1. Ortsfest

# 1. ORTSFEST IN MAUER

## Wann?

**4. September 1994,  
10.00 Uhr**

Bei Schlechtwetter, 11. September '94



## Wo?

**Hauptstraße Mauer,  
zwischen den beiden Kreisverkehren**

### Vorausichtlicher Programmablauf:

Um 10.00 Uhr Hl. Messe am neu errichteten Hauptplatz unter Mitwirkung der Musikkapelle Mauer-Oehling

Nach der Hl. Messe Begrüßungsworte unseres Ortsvorstehers Hans Wurzer

Festansprache des Herrn Bürgermeisters der Stadtgemeinde Amstetten, Herbert Katzensgruber

Anschließend Segnung des neu errichteten Hauptplatzes durch Herrn Pfarrer, Mag. Leopold Steiniger

Für das leibliche Wohl (Speisen, Trank, Mehlspeisen, Kaffee usw.) während des ganzen Tages sorgen unsere Wirte Bruckner, Höller, Sengstbratl, Wagner und Zatl sowie Konditor Seeberger.

Nach dem offiziellen Teil werden die Blasmusik Mauer-Oehling, die Jagdhornbläser, das Psycho-Duo (Fredy u. Erich) sowie die Chorgemeinschaft Urtal für Unterhaltung sorgen.

Die Gewerbetreibenden und die verschiedensten Vereine (Alpenverein, ARBÖ, ASKÖ-Mauer, Wildschützen, Club 89, Feuerwehr Mauer-Oehling u. Greinsfurth, Kinderfreunde, Pensionistenverband, Pfadfinder, Sportverein, Union) werden werben und sich mit verschiedenen Darbietungen der Bevölkerung präsentieren.

***Herzliche Einladung auch an alle auswärtigen Mauringer,  
dieses erste Ortsfest zu besuchen.***

## Wirtschaft

## Telefonverzeichnis

## Johanna Kupfinger 80 Jahre



Am 13. März 1994 feierte Frau Johanna Kupfinger, die Mutter der Gastwirtin Herta Sengstbratl, ihren 80. Geburtstag. Frau Kupfinger, die von Stephanshart nach Mauer gezogen ist, übte mit ihrem Gatten das Gewerbe der Schneiderei aus. Als langjähriges Mitglied des Wirtschaftsbundes überreichte der Wirtschaftsbundobmann von Mauer, Rupert Brandstetter, ein kleines Geschenk und gratulierte herzlich.

## Ulrike Schneider, Geschäftsfrau in Mauer, feierte ein halbes Jahrhundert



Am Morgen des 26. Mai 1994, an ihrem 50. Geburtstag, waren die Auslagen ihres Geschäftes mit 50-Schilling-Jubiläumsgutscheinen und einem Transparent geschmückt. Den ganzen Tag über gab es im Geschäft für die Kunden Freibier und Würstel. Am Abend fand sich eine gesellige Runde zu einer kleinen Feier im Geschäft ein. Stadtrat Manfred Ertl und WB-Obmann GR Dir. Gerold Krejci, beide aus Amstetten, gratulierten und überreichten dem Geburtstagskind einen Blumenstrauß.

Am darauffolgenden Samstag waren alle Freunde und Bekannten ins Gasthaus Sengstbratl, Mauer, zu einer kleinen Feier geladen.

Telefonnummern, die noch nicht im amtlichen Telefonbuch enthalten sind:

Nummer

- \* 63844: Aigner Alois, Mauer, Veilchenstr. 36
- 4182: Appeltauer Helmut, Mauer, Hauptstr. 9b
- 6317: Bechyne Franz, Mauer, Amstettnerstr. 12
- 6412: Betriebssportgemeinschaft LNK-Mauer
- 4985: Buchberger Antonia, Mauer, Urlweg 30
- 4023: Dollfuß Helmut, Mauer, Bergstr. 5
- 4010: Fischer Günter, Mauer, Urlweg 30
- 6347: Fischer Paula, Mauer, Bahnhofstr. 1
- \* 61564: Garnie Theresia, Mauer, Veilchenstr. 12
- \* 68068: Granzer Roland, Mauer, Voralpenstr. 2
- \* 68717: Gschosmann Dietmar, Mauer, Lilienstr. 2
- 4005: Gschosmann Leopold, Mauer, Urlweg 30
- 4083: Györök Harald, Oehling, Am Aubauernberg 5
- 6312: Heher Gerald, Mauer, Amstettnerstr. 11
- 4050: Helmert Anton, Mauer, Hausmeningerstr. 14
- 4031: Hinterholzer Ernestine, Oehling, Öhlermühle 24
- \* 65296: Horvatits Walter, Mauer, Irisstr.
- 4998: Hörlesberger Eva, Mauer, Urlweg 30
- 6490: Huber Franz jun., Oehling, Öhlermühle 25
- 4988: Irauschek Martin, Mauer, Urlweg 30
- 6470: Keller Barbara Dr., Mauer, Winkling 6
- \* 67012: Kogler Karl, Mauer, Amselstr. 4
- 6397: Kößl Hermann, Mauer, Hauptstr. 2
- 6404: Kraushofer Margit, Mauer, Dolichenusstr. 10
- 4061: Lampl Stefan, Mauer, Eichenstr. 11
- 4084: Leitner Herbert, Mauer, Anton Forsterstr. 1
- 6494: Mader Maria, Mauer, Hauptstr. 25
- 4096: Maier Erich, Mauer, Bahnhofstr. 1
- 4032: Mayerhofer Albert, Mauer, Hausmeningerstr. 10
- 6373: Mille Andreas, Mauer, Amstettnerstr. 11
- 4073: Öz Beytullah, Oehling, Öhlermühle 18
- 4017: Pflieger Andreas, Mauer, Siedlungsstr. 3
- 4014: Pickl Gertraud, Mauer, Sportplatzstr. 18
- 6350: Plank Herbert, Oehling, Öhlermühle 21
- 4991: Prinz Karin, Mauer, Hausmeningerstr. 14
- 4097: Prinz Rudolf, Mauer, Anton Forsterstr. 1
- 6340: Rosenberger Anton, Mauer, Hauptstr. 9
- 4989: Schaffner Andreas, Mauer, Urlweg 30
- 4092: Scherwitzl Holger, Mauer, Urlweg 30
- 6319: Scheuch Petra, Mauer, Siedlungsstr. 6
- 4986: Schmutz Manfred, Mauer, Urlweg 30
- 6306: Schörghuber Christa, Mauer, Hauptstr. 28
- 3629: Schuller Helmut, Mauer, Anemonenstr. 10
- 6362: Schwandl Georg, Mauer, Hausmeningerstr. 10
- 4056: Sieberer Birgit, Mauer, Urlweg 30
- 4026: Steinkellner Alois, Mauer, A. Forstnerstr. 3
- 4007: Steinkellner Johann, Mauer, A. Forstnerstr. 3
- 4013: Strohmeier Theresia, Mauer, Hauptstr. 28
- 6341: Suda Reinhard, Mauer, Hausmeningerstr. 8
- 6374: Thoma Kurt, Oehling, Urtal 9
- 6307: Üblacker Karoline, Mauer, Bahnhofstr. 1
- \* 63473: Üblacker Josef, Mauer, Irisstr.
- 4078: Vielmetti Romana, Mauer, Hauptstr. 17
- 4459: Wagner Franz, Oehling, Krottendorf 53
- 4325: Wöginger Johann, Oehling 17
- \* 66643: Wurz Maria, Mauer, Amselstr. 1
- 4015: Zeiß Birgit, Oehling, Öhlermühle 18
- \* 66891: Zierfuss Leopold Mauer, Tulpenstr. 4
- \* Amstettner Vorwahl 07472

## Betriebsvorstellung

Nah & Frisch

### Kaufhaus SCHNEIDER

**Beginnend** mit dieser Ausgabe wollen wir in jeder Nummer der MÖN den Werdegang und den Tätigkeitsbereich eines Betriebes aus Mauer oder Oehling näher vorstellen.

Aus Anlaß des 50. Geburtstages von Frau Ulrike Schneider stellen wir Ihnen das Kaufhaus Schneider vor:



**1926**

Frau Viktoria Neubauer, die Großmutter von Ulrike Schneider, erhielt den kleinen Handelsschein und handelte mit Textilien und Obst in ihrem Geschäft im Haus Nr.14 (heute Hauptstraße 28), heutiger Besitzer Ebner (Burgner).

Die damalige Landesanstalt Mauer wurde mit Obst versorgt.

**1929**

Frau Neubauer erhielt die Lizenz zum Verschleiß von Postwertzeichen und übersiedelte ihr Geschäft in das ehemalige Schachner-Haus (heute: Koch, Hauptstraße 32).

**1935**

Kauf des heutigen Firmengrundstückes von Familie Kronberger (heute: Ebner) und Erwerb des unbeschränkten großen Gemischtwarenhandelsscheines.

**1936**

Bau des heutigen Geschäftshauses vom 8. August bis 20. Oktober 1936 und Übersiedelung in das neue Geschäft Nr. 344 (heute: Hauptstraße 26).

**1949**

Nach dem Tod von Viktoria Neubauer übernahm ihr Sohn Franz Neubauer das Geschäft, der vorher bei der Firma Grossenberger im Urmtal beschäftigt war.

**1969**

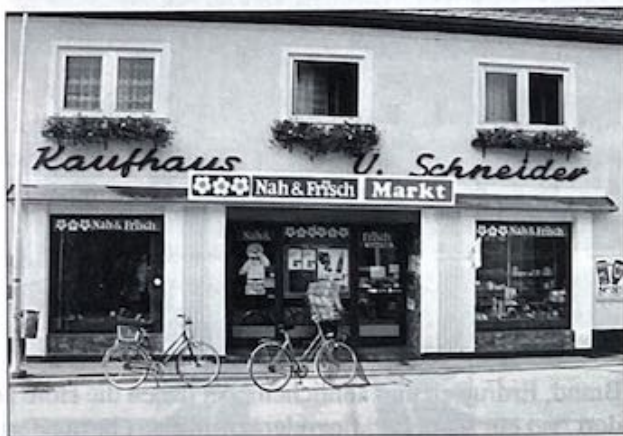


Am 5. September 1969 übernahm die Tochter von Franz Neubauer, Ulrike Schneider, den Betrieb und baute im selben Jahr zusammen mit ihrem Gatten Gerhard das Geschäft zu einem Teil-SB-Laden um und erweiterte die Verkaufsfläche von 36 auf 70 m<sup>2</sup>.

**1979**

Großer Umbau auf einen Total-Selbstbedienungsladen und Erweiterung von 70 auf 290 m<sup>2</sup>.

**1986**



Abermaliger Umbau und Einrichtung einer neuen Feinkostabteilung und einer Textilabteilung. Vergrößerung von 290 auf 399 m<sup>2</sup>.

Derzeit beschäftigt der Betrieb Schneider sieben Mitarbeiterinnen.

Die Firmenchefin und ihr Sohn Harald bemühen sich um die Wünsche der Kunden und sind die Seelen und Motoren des Betriebes.

**WIR WÜNSCHEN DER CHEFIN, ULRIKE SCHNEIDER, ZUM RUNDEN GEBURTSTAG NOCHMALS ALLES GUTE UND DEM BETRIEB EINE GEDIEHLICHE UND ERFOLGREICHE WEITERENTWICKLUNG.**

## Pri LECA-MASSIVHAUS



# LECA-MASSIVHAUS

Qualität aus der Natur

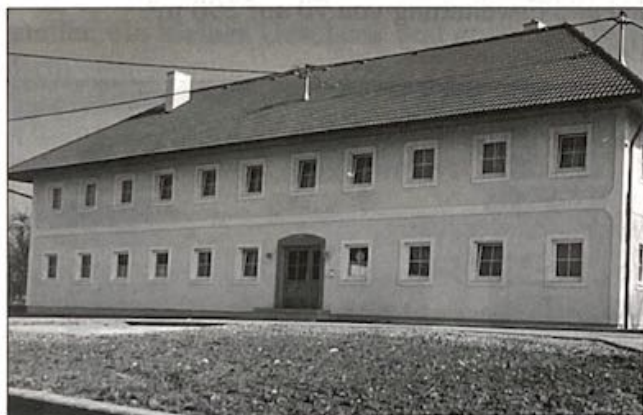
## Bauernhof in nur 5 Tagen fertiggestellt!

### Eine Meisterleistung der Firma Priewasser aus Garsten, OÖ.

Durch eine österreichweit einzigartige Technologie im Massivhausbau hat die Firma Priewasser aus Garsten bei Steyr einen landwirtschaftlichen Vierkanthof in einer wahren Rekordzeit errichtet.

In nur fünf Tagen wurde der komplette Rohbau (zwei Etagen) mit den Ausmaßen 36,20 mal 25,36 Metern inklusive Fundamenten und Senkgrube errichtet.

Die Leca-Massivaußenwand-Fertigteilelemente wurden mit einer Wandstärke von 38 Zentimetern im Walzverfahren hergestellt, die tragenden Innenwände des Bauernhauses in einer Wandstärke von 25 Zentimetern, die Zwischenwände in der Stärke von 12 Zentimetern. Die Geschoßdecken sind Leca-Fertigteil-Dielendecken und wurden unterstellungsfrei und ohne zusätzlichen Aufbeton errichtet.



Die Vorteile liegen auf der Hand. Die Wände haben hervorragende wärme- und schalldämmende Eigenschaften (Kachelofeneffekt). Sie sind baubiologisch einwandfrei, absolut brandbeständig und atmungsaktiv (nie mehr feuchte Wände). Durch das fugenlose Zusammenfügen der Teile gibt es keine Kältebrücken mehr.

Grob- und Feinputz gehören der Vergangenheit an. Verfliesen sowie Tapezieren sind aufgrund der ebenen, feinporigen Oberfläche der Wände ohne umständliche Vorarbeiten möglich. Die Elektroverrohrung ist fertig installiert, ebenso sind Schlitz für die Verrohrung von Wasser und Heizung vorbereitet. Das ermöglicht zügige Installation.

Ideal anwendbar ist diese rasche Massivbauweise im landwirtschaftlichen Bereich vor allem nach Katastrophen, wie

Brand, Erdbeben und ähnlichem, bei denen die Höfe arg in Mitleidenschaft gezogen oder gar zerstört werden. Oder dort, wo ein schneller, flexibler sowie ehest bezugsfertiger Bau gefragt ist.

Die Chronologie des Vierkanthauses:

Errichtung der Fundamente, Aufbau des Hauses (Außen- und Innenwände, Decken, Fenster und Türen) in fünf Tagen, Aufsetzen des Dachstuhls in drei Tagen. Bezugsfertig nach nicht einmal zwei Monaten!

Die Erfahrung und der Vorsprung aus dem Einfamilienhausbau und Wohnbau bis zu fünf Stockwerken machte dieses Projekt möglich. Von der Planung über Ausführung bis zur Überwachung der Professionisten kommt bei Priewasser alles aus einer Hand.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei

**Firma Priewasser, Höllstraße 5, 4451 Garsten, Telefon 07252/45236-0.**

**oder Herrn Johann Affenruber, Haabergstraße 32, 3362 Öhling**

**Telefon 07475/2424, Fax 07475/2424**

Erzeugung - Beratung - Verkauf  
BAUUNTERNEHMUNG - BAUSTOFFE

# F. PRIEWASSER

A-4451 GARSTEN, Höllstraße 5, Tel.(07252) 45326-0, Fax (07252) 45326-17

## Berichte

### Burgner-Brücke



Still und leise wurde die neu errichtete Burgner-Brücke Mitte März 1994 dem Verkehr freigegeben. Ein kleines Brückenfest im Zuge der Eröffnung wäre sicherlich gut angekommen.

Wie vereinbart, wurden die zwei Pylonen am Anfang und Ende der Brücke etwas

nach außen versetzt, sodaß die durchgehende Gehsteigbreite mindestens einen Meter beträgt.

### Veranstaltungsplatz



Den Anfang einer Veranstaltung auf dem neu errichteten Platz in unserem Ort Mauer machte unser Pfarrer P. Mag. Leopold Steininger am 2. Juni 1994 mit der hl. Messe zu Beginn der Fronleichnamsprozession, die anschließend bei schönem Wetter abgehalten wurde. Der Umzug führte vom Hauptplatz in Mauer zur Nepomuk-Kapelle (Sengstbratl-Kapelle), zur Kirchweger-Kapelle und fand seinen Abschluß vor dem Meierhof in Oehling.

### Fleisch - Wurst HOCHLEITNER

Amstetten - Zeillern - Markt Ardagger

Tel. 07472/62162

**Wir** bieten dem Kunden ein reichhaltiges Sortiment an hochwertigen Fleisch- und Wurstwarenerzeugnissen.

**Wir schlachten selbst und wursten frisch.**

### Madridfahrt



Über Pfingsten unternahm eine kleine Gruppe aus Mauer einen Städteflug nach Madrid.

Am ersten Tag wurde vormittags eine Stadtrundfahrt durchgeführt, nachmittags ging es zum Schloß Escorial und ins Tal der Gefallenen, dem Grabmal des Diktators Franco. Den Ausklang fand der Tag mit einem Besuch einer Flamenco-Show. Am zweiten Tag wurde eine Fahrt zu einer Besichtigung nach Toledo, der ehemaligen Hauptstadt von Spanien, unternommen. Am Abend wurde in der berühmten Arena von Madrid ein Stierkampf besucht. Der dritte und letzte Tag stand zur freien Verfügung. Einen Bummel durch die Altstadt und eine Besichtigung des berühmten Stadions von Real-Madrid (Bernabeu-Stadion) beendeten den eindrucksvollen Madridbesuch.



Friseur

## Grissenberger

Ihr Frisurenberater

3362 Mauer, Hauptstraße 24 a

Tel. 07475 / 4320

**Kaufe dort nur Deine Ware,  
wo man pflegt auch Deine Haare,  
denn sie ist nicht teurer dort  
als in einem andern Ort!**

Eigener Kundenparkplatz vorhanden!

## Von der Rezeption zur Bühne

### Helfried Roll jun., Sommernachtsträume



Wer Helfried Roll arbeiten sehen möchte, sollte das Hotel Rathauspark in Wien besuchen, wer Helfried Roll spielen sehen möchte, sollte in der zweiten Juli-Woche das Theater im Steinbruch in Wien-Sievering besuchen.

Sommer 1991

Die Vorbereitungen für das jährliche Sommertheater in Wien-Sievering sind nahezu abgeschlossen. Herwig Seeböck hat den Stevenson-Romann „Die Schatzinsel“ für das Theater im Steinbruch adaptiert und das Stück mit seinen Schauspielschülern erarbeitet, geprobt und inszeniert. Und obwohl bei den Vorbereitungen dann und wann das kreative Chaos ausartet, läuft alles wie geschmiert – daß wenige Tage vor der Premiere ein Schauspieler ausfällt, belastet niemanden wirklich. Irgendwer wird irgendwen kennen, der die Rolle übernehmen kann.

Einschub: Viele Seeböck-Schüler haben sich ihren Schauspielunterricht als Nachtportiere im Hotel Rathauspark finanziert. In diesem Hotel arbeitete (und arbeitet) Helfried Roll, Absolvent des Fremdenverkehrkollegs in Krems, als Chef der Rezeption.

Also ruft ein ehemaliger Nachtportier den Chef der Rezeption an und fragt ihn, ob er nicht Lust hätte, Theater zu spielen. Eine kleine Rolle nur, aber immerhin. Helfried Roll sagt zu und spielt den Schatzsucher Redruth.

Ein Jahr später, 1992, plante die Schauspielgruppe um Herwig Seeböck den Hotelprofi vom Rathauspark gleich vom Anfang an ein. Helfried Roll hatte, wie es bei Schauspielern heißt, sein erstes Engagement.

Das Theater im Steinbruch in Wien-Sievering hat sich seit seiner Gründung im Jahre 1983 einen sehr guten Ruf erarbeitet. Die Basis des Erfolgs liegt vor allem darin, daß im Theater im Steinbruch ein sehr lebendiges Theater gespielt wird. Als Vorlage dienen klassische Stücke – etwa Shakespeare's Sommernachtstraum – oder Romane, die von Herwig Seeböck umgearbeitet werden. Im Verlauf von fünf Monaten bearbeiten, verändern und proben die Beteiligten das jeweilige Projekt, bis es – quasi als Rohdiamant – aufführungsreif ist. Es bleibt aber immer viel Freiraum zur Improvisation, viel Platz für spontane Einfälle und Ideen.

Helfried Roll ist – obwohl auch er eine geringe Gage bekommt – der einzige Amateur unter den Profis. Umso mehr hat es ihn gefreut, daß er im Vorjahr seine erste größere Rolle bekam.

Seeböck inszenierte zum 10jährigen Jubiläum Shakespeare's Sommernachtstraum. Helfried Roll übernahm die Rolle des Lysander, der bei Seeböck allerdings Ludwig hieß, weil der Sommernachtstraum in Wien spielte.

Je nach Wetterlage werden sechs bis zehn Vorstellungen pro Sommer in Wien gespielt, drei weitere Vorstellungen finden im niederösterreichischen Litschau, der Heimat Erika Mottels, der Ehefrau von Herwig Seeböck, statt.

Auch heuer hat Helfried Roll seinen Urlaub schon verplant. Proben, dann Aufführungen im Theater im Steinbruch, in Litschau, und wahrscheinlich kommt dieses Jahr auch St.Pölten dazu. Auf dem Programmzettel des heurigen Jahres wird ein Stück stehen, das erst jetzt, unter Mitarbeit aller Beteiligten, zum Stück wird. Herwig Seeböck und seine Truppe werden „Dracula“ einstudieren. Und Helfried Roll, Chef der Rezeption im Hotel Rathauspark, ist wieder dabei.



Modischer Chic, elegant, bequem  
Damen-, Herren- und Kinderschuhe  
aus Ihrem SCHUHHAUS

**3363 Ulmerfeld-Hausmening,**  
Bahnhofstraße 19, Tel. 0 74 75 / 23 82,  
Hauptstraße 6, Tel. 0 74 75 / 24 56

**Johann  
Furtlehner**

## Pensionistenverband Mauer

Am 19. April 1994 wurden 17 langjährige Mitglieder für 10, 15 und 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Den Jubilaren wurde von NR Günter Kiermeier, OV Hans Wurzer und Bez. Obm. Danner Urkunden und Anstecknadeln überreicht.



Die Muttertagsfahrt führte uns heuer nach St. Johann am Wimberg. Wir fuhren über Linz, Urfahr, Pöstlingberg nach St. Johann. Beim Kepplingerwirt gab es für alle Mütter ein Gratisessen. Bei Kaffee und Kuchen brachte eine Kindergruppe Gedichte und Lieder zum Vortrag. Den Ausklang besorgte der Wirt mit Musik und Gesang. Unsere Frauen schlangen das Tanzbein bis zur Abfahrt. Es war eine würdige Muttertagsfahrt!

Auf die erste Fahrt im Frühjahr 1994 freuten sich schon alle, jedoch der Wettergott meinte es mit uns nicht gut. So wurde die Fahrt nach Altötting-Burghausen eine Fahrt in den Schnee. Die Teilnehmer ließen sich aber vom Wetter nicht anstecken und

machten das Beste daraus. Sie waren guter Stimmung und ignorierten das Schlechtwetter.

Beim nächsten Ausflug am 24. Mai 1994 in das steirische Salzkammergut hatten wir herrliches Wetter. Wir fuhren über die Autobahn nach Gmunden, Altmünster auf den Gmundnerberg, wo wir Station machten. Weiter ging es über den Pötschenpaß nach Altaussee, wo das Mittagessen eingenommen wurde. Am Nachmittag wanderten einige gute Geher über die Narzissenwiese zur Blaa-Alm. Die zweite Gruppe besichtigte eine echte Ausseer Lebzelterei. Um 16.00 Uhr wurde die Heimfahrt angetreten.

Einen Halbtages-Ausflug führte uns nach Waldhausen-Rappoltstein-Spitz und weiter zu einem guten Heurigen-Lokal nach Nussendorf.

Die Teilnehmer aller Ausflüge waren sich einig, mit dem Pensionistenverband Mauer ist es immer lustig und schön mitzufahren.

Als Obmann will ich nur noch kundtun, bei uns ist jeder gerne gesehen, ob Mitglied oder Gast. Es würde mich und meine Mitarbeiter freuen, auch neue Gesichter zu sehen!

*Obmann Fritz Riegler*

### Vorschau:

24. 6.: Pensionistennachmittag ab 15.00 Uhr, Volkshaus Mauer, abends Petersfeuer.

Vom 5. bis 7. Juli Busfahrt nach Budapest und Plattensee.

Es sind noch einige Sitzplätze frei

**Mein Besitz.  
Meine Bank.**



Es lohnt sich, Mitglied bei der Raiffeisenbank zu sein. Das bedeutet: Den Erfolgskurs mitbestimmen. Bei Entscheidungen mitwirken. Wählen und gewählt werden. Mitglied werden Sie durch die einmalige Zeichnung von Geschäftsanteilen. Dann sind Sie nicht nur Kunde, sondern auch Miteigentümer der Raiffeisenbank, sozusagen Kunde bei der „eigenen“ Bank.

**Raiffeisen. Die Bank**



Tel. 07475/3253

## Kinderseite

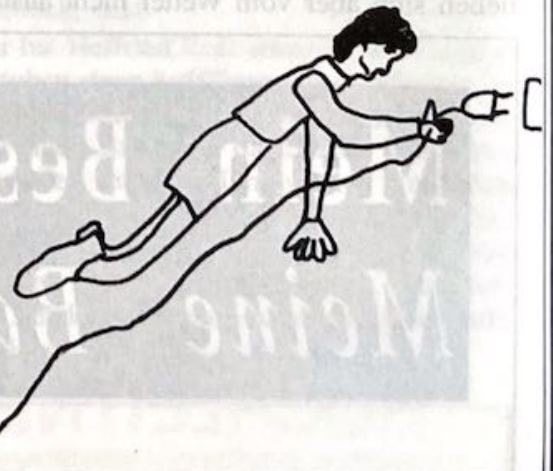


Barbara Langmann,  
10 Jahre, Oehling.



Bruder Leo,  
"bitte auf ein  
paar Worte  
zu mir,  
wenn's recht  
ist!"

In Eisenstadt kommt ein Bebrunkener zu einem Fotografen und fragt: „Sag'n S' können Sie von mir a Gruppenfoto machen?“  
„Aber ja, entgegen dieser,“ wenns euch dort im Kreis aufstellt.“



**Leiner**  
TEXTIL · TEPPICH · MÖBEL

3300 Amstetten - Leinerstraße  
Tel. (07472) 67222

Das Einrichtungshaus  
der Mostviertler.



## Kindergarten Oehling Kindergarten Mauer,

### Muttertagsfeier

Am 5. Mai 1994 gestalteten beide Gruppen gemeinsam für die Mutti's einen vergnüglichen Nachmittag mit Tänzen und Liedern. Anschließend luden die Kinder ihre Mütter zu Kaffee und Kuchen ein.



Am 19. Mai 1994 besuchte uns der „Bienenvater“ Josef Zach aus Aschbach und zeigte uns interessante Dias über das Leben der Bienen. Wir konnten auch die Bienenkönigin und ihr Bienenvolk in einem Schaukasten beobachten. Als Dankeschön für ihre Aufmerksamkeit und das Interesse bekamen die Kinder ein Gläschen Honig als Kostprobe.



Am Dienstag, dem 31. Mai, war ein besonderer Tag für die Schulanfänger beider Gruppen. Gemeinsam mit den Kindergartenkindern aus dem Kindergarten Mauer besuchten wir die Kinder der Volksschule, die uns mit Liedern, Tänzen und kleinen Theaterstücken erfreuten.

*Wir wünschen den Kindern  
und ihren Eltern  
frohe und erholsame Ferien.*

Die Kindergartenleitung

Wir wollen gegen Ende des Kindergartenjahres noch auf einige Feste Rückschau halten.

Die Muttertagsfeier im Kindergarten gestalteten wir heuer anders als in den vergangenen Jahren. Jede Gruppe feierte an einem Nachmittag, und die Mütter konnten es sich anschließend bei Kaffee und Kuchen gemütlich machen.

Am Mittwoch, dem 18. 5. 1994, hatten wir unseren gemeinsamen Wandertag nach Spiegelsberg. Bei Familie Mayer konnten wir einen Bienenstock und Waben besichtigen, was sehr gut zu unserem Themenbereich paßte.

Nachher machten wir Rast im Garten der Familie Schuller, wo den Kindern die Jause gut schmeckte. Nach dem Genuß eines Eises wanderten wir zwischen buntblühenden Wiesen zum Kindergarten zurück.

Am Dienstag, dem 31. 5. 1994, durften wir wie jedes Jahr mit den Schulanfängern die Volksschule Oehling besichtigen.

Zum Schultaschenfest im Kindergarten nahmen die Schulanfänger ihre Schultasche mit, spielten begeistert „Schule“ und brachten damit ihre Vorfreude auf den Schulbeginn zum Ausdruck.

Unser Abschlußfest im Kindergarten haben wir für Mittwoch, 29. 6. 1994 geplant.

Kindergartenbeginn im Herbst ist Montag, 5.9.'94.

*Wir danken allen Eltern recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und die Mithilfe bei Festen und wünschen einen erholsamen Urlaub.*

Das Kindergartenteam

Leisten  
Sie sich Ihre Träume.  
Es geht.

Sparkassen Jederzeitkredit



**Sparkasse Amstetten  
Geschäftsstelle Mauer**

wir wissen wie

## Volksschule Oehling

### LNK Mauer



Am 23. März 1994 waren die Schüler und Schülerinnen der vierten Klassen zu einer Besichtigung der Landesnervenklinik eingeladen.

Im Direktionsgebäude erwartete HR Dir. Boissl die kleinen Gäste und erklärte in kindergemäßer Form die LNK. Er

erzählte vom Erbauer der Gebäude, von den Merkmalen des Jugendstils, von der Anlage der Pavillons und von den verschiedenen Abteilungen, auf denen die Kranken betreut und versorgt werden.

Die weitere Führung übernahm anschließend Herr Josef Dirnberger. Zuerst wurde die EDV-Abteilung erforscht, und mit großer Begeisterung wurden Computerausdrucke erstellt.

Sehr interessant war für die Kinder die Krankenpflegeschule, in der Dir. Josef Bruckmüller und sein Lehrerteam allerlei Wissenswertes darboten.

Die Geschichte „Ich mach dich gesund, sagt der Bär“ beeindruckte die Kinder durch die liebevolle Darstellung mittels einer Diareihe. Das Magazin und die Betriebsfeuerwehr standen ebenfalls auf dem Programm. Eine intensive Besichtigung des Gesellschaftshauses und der einzigartigen Jugendstilkapelle rundete das Gesamtbild, das den Kindern geboten wurde, ab.

Nach so viel geistiger Nahrung kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz, denn nach der zweistündigen Führung fand der Abschluß des Lehrausganges in der neugebauten Küche statt.

Mit einer kleinen Jause, Saft und Kuchen, gestärkt, konnten die Kinder nach diesen sehr informativ gehaltenen Vorträgen den Heimweg antreten.

Am nächsten Tag erfolgte im Unterricht die Nachbereitung des Erlebten, indem aus dem Buch „Carlo von Boog und Mauer-Oehling“ etliche Passagen vorgelesen wurden. Dann konnten die Kinder ihr neu erworbenes Wissen in Form von Quizfragen unter Beweis stellen.

Wir, die Schüler, die Schülerinnen und Lehrerinnen der 4.a und 4.b Klasse, danken für die herzliche Aufnahme, die wir an diesem Vormittag gefunden haben und stimmen mit Kaiser Franz Josef I. überein, der nach der Eröffnung am 4. Juli 1902 an seine Freundin Katharina Schrott geschrieben hatte:

Ich brachte zwei Stunden in Mauer-Oehling zu, das ein sehr schönes, in schönem Wald gelegenes, mit allen Erfindungen der Neuzeit ausgestattetes Etablissement ist... Alles zum Besten der Narren. Es muß ein Hochgenuß sein, dort eingesperrt zu sein.

### Kinder aus der Volksschule Oehling ließen ihrer Phantasie freien Lauf

Aus der Geschichte wurde ein Buch

Eine ausgezeichnete Idee, Kinder zum Lesen zu motivieren, wurde in der Volksschule Oehling in die Tat umgesetzt. Das im Herbst von der ambitionierten Leiterin Johanna Zehetgruber beim Klassenforum vorgestellte Projekt fand sofort allgemeinen Beifall.

Kinder der vierten Klasse kauften das Buch „Die Insel der 1000 Gefahren“ und lasen es Kapitel für Kapitel. Dann schrieb und illustrierte jedes Kind dazu selber seine Fortsetzungsgeschichte, in der es seinen persönlichen Überlebensweg aus den Gefahren schilderte. „Mein Geschichtenbuch“ entstand in drei Wochen und wurde, je nach Phantasie der Kinder, 8–17 Seiten stark. Damit war aber das Ziel des Projekts noch nicht ganz erreicht. Der Abschluß des Projekts war das Binden der „Bücher“, zu dem sich die Druckerei Queiser bereit erklärte.

### Exkursion in die Druckerei Queiser



Foto: Druckerei Queiser



Foto: Druckerei Queiser

Die Kinder der vierten Klassen der Volksschule mit ihren Lehrerinnen Gabriele Zeidlhofer und Johanna Zehetgruber bei der Exkursion in der Druckerei Queiser in Amstetten.

## Volksschule Oehling

Bei einer Exkursion in die Druckerei am 27. März 1994 wurde den Kindern der Betrieb gezeigt, und die Mädchen und Buben verfolgten gespannt die Entstehung der verschiedensten Drucksorten. Besonders beeindruckt waren sie von den modernen Fotosatzanlagen, wo Text und Bild über den Bildschirm zusammengestellt und direkt auf Film ausbelichtet werden. Auch die großformatigen Druckmaschinen interessierten die Zehnjährigen sowie die Reproabteilung, in der mit Rotlicht gearbeitet wird. Frau Dir. Zehetgruber hielt alles auf einem Videofilm fest, den die Kinder sich am nächsten Tag begeistert anschauten.

### Bauernmuseum in Gigerreith



Am 4. Mai 1994 traten die vierten Klassen ihren ersten Wandertag an. Herr und Frau Distelberger zeigten uns eine wunderschöne alte Mostpresse, Schlösser und Gläser aller Art, Webstühle, alte Trachten, die Waffenkammer, Kutschen und vieles mehr. Besonders beeindruckte die Kinder das Spielzeugmuseum, worin sich hauptsächlich selbstgefertigtes Holzspielzeug befand.

Ein Dankeschön an die Fam. Distelberger für die lustige und interessante Führung!

### Buchstabenfest in der Bücherei



Als Belohnung dafür, daß sie die Buchstaben können und auch schon lesen können, machten die Erstkläßler der Volksschule Oehling einen Ausflug in die Bücherei der Stadt Amstetten zum alljährlichen Buchstabenfest. Nach Herzenslust durften die Kinder in den schön illustrierten Büchern schmökern, und so manch ein Kind, das vorher wenig Interesse am Lesen zeigte, wurde dazu bei dieser Gelegenheit animiert.

Ein besonderes Erlebnis für die 48 Volksschulkinder war die Hin- und Rückreise mit dem Zug.

### Strom hilft

Die Kinder haben im Unterricht gelernt, wie der Strom ins Haus geleitet wird, woher der Strom kommt und für welche Geräte wir Strom brauchen. Sehr anschaulich klärte Herr Gruber von der EVN die Kinder der vierten Klassen über den Umgang mit Strom, den Sinn und Gebrauch von Sicherungen auf. Er zeigte verschiedene Kabel und Werkzeuge in der Klasse her, die die Schüle „angreifen“ durften. Nach einer sehr interessanten Theoriestunde erfolgte dann der Lehrausgang zum Transformator in Oehling in der Nähe des Meierhofs.

Nachdem alle Fragen der Kinder beantwortet waren, durften einige, gesichert mit Gurt, Steigeisen und Helm, einen Mast in sicherer Höhe erklettern.

**AVIA**-Tankstelle



Heizöl auf  
Bestellung

**STAHLBAU**

**Klaus ZEIDLHOFER**

**Schlossermeister**

3362 MAUER, AMSTETTNER STRASSE 8  
Tel. 07475/3268 - Fax 07475/3268

Bäckerei - Café - Konditorei

*Jürgen  
Seeberger*

3362 Mauer, Hauptstraße 38

Tel. 0 74 75 / 32 78

**WIR BACKEN GESUNDHEIT!**

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 6.00 - 12.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr

Sa: 6.00 - 12.00 Uhr

## Volksschule Oehling

### Exkursion in die Landeshauptstadt St. Pölten



Wir (4.a und 4.b Klasse) trafen uns am Bahnhof in Mauer. Als der Zug kam, stiegen wir ein suchten einen Platz und fuhren nach Amstetten. Dort stiegen wir wieder aus. Der Zug, der uns nach St.Pölten bringen sollte, kam eine Ewigkeit lang nicht (jedenfalls kam es mir so vor). Als er endlich eintraf, stiegen wir ein. Es war ein orientalischer Zug, und ich fand ihn toll. Ich saß mit Roswitha und Nicole zusammen bei einem Mann. Zirka eine dreiviertel Stunde später kam die Frau Direktor und sagte, wir sollen rasch einpacken, denn in zehn Minuten wären wir in St.Pölten. Wir machten uns fertig. Als der Zug hielt, stiegen wir aus. Am Bahnsteig warteten zwei Führer. Der Führer unserer Klasse hieß Gerhard Gruber. Er ging mit uns ins Gebäude beim Bahnhof. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite stand ein hellbraunes Haus im Jugendstil mit reichen Verzierungen an den Fenstern. Das Haus hatte eine Kuppel, und auf ihr saß eine goldene Kugel. Der Führer erklärte uns: „Früher waren die meisten Menschen Analphabeten (Menschen, die weder schreiben noch lesen konnten). Wenn sich zwei verabredeten, so sagten sie: „Treffen wir uns im Gasthaus zur goldenen Krone“ dann haben sie dieses Gasthaus an der goldenen Krone erkannt“. Später gingen wir ins Freie und warteten bei einer Fußgängerampel auf grün. Als die Ampel umschaltete, gingen wir rasch über die Straße zu einem orangefarbigem Haus. Auf dem Haus war eine Frau in einem roten Kleid, mit goldenen Haaren, einer goldenen Schale in der Hand und einer Schlange. Herr Gruber sagte: „Das war das Symbol eines Arztes oder Apothekers“. Später gingen wir über einen Platz, wo die Mariensäule stand. Auch über sie wußte unser Führer etwas. Dann gingen wir zum Domplatz. Dort, wo ursprünglich der zweite Turm war, war eine Nische, in der sich eine Statue des Heiligen Hippolyt befand. In der Nische des noch unbeschädigten Turmes befand sich eine Statue des Heiligen Augustinus. Wir gingen in den Dom hinein und in die Rosen-

kranzkapelle. Unser Führer erklärte uns sehr viel. Wir marschierten in das Kloster, wo der Bischof wohnt. Am Portal standen riesige Statuen des Adalbert und Ottokar. Wir besichtigten eine Synagoge von innen, das Institut der Englischen Fräulein von außen und viel anderes noch. Die Exkursion hat mir sehr gefallen.

Aufsatz von Helene Weninger

### Raika Jugendwettbewerb

Auch heuer nahmen wieder alle Schüler am diesjährigen Zeichenwettbewerb teil, der unter dem Motto „Tempo-Umdenken-Umlenken“ stand. Im Beisein aller Kinder und Lehrpersonen nahm Herr Dir. Heinrich Lutz von der Raika Oehling am 16. Mai 1994 die Preisverteilung vor, wobei er den Fleiß und Eifer der kleinen Künstler besonders würdigte und schöne Geschenke verteilte.



Sieger im Jugendwettbewerb der 6–10-jährigen: Leopold Wagner, Christine Zehetgruber, Silvia Rumpel, Sabrina Datzberger, Beate Ettl, Martin Starkl, Wolfgang Tober, Franz Eigner, Claudia Zwizlo, Manuela Tauer, Georg Wimmer, Tanja Pflieger, Oliver Stöckl, Doris Wagner und Lucian Tutula.



Beim Jugendquiz wurden folgende Preisträger ermittelt:

David Ladner, Sabrina Grünling, Kathrin Halbmayr, Helene Weninger und Yildiz Servet.

## Volksschule Oehling

### Vom Leben der Bienen



Davon durften die Kinder der vierten Klassen der Volksschule am 19. Mai 1994 von Herrn Zach aus Aschbach hören. Mit Hilfe eines Schaukastens, wunderschöner Dias und ausführlicher Information wurde das bereits vorbereitete Wissen der Schüler nochmals anschaulich gefestigt.

*Herzlichen Dank!*

Die Kinder der 2.a und 2.b-Klasse der Volksschule Oehling durften am Donnerstag, dem 9. Juni, die Bienenzucht der Familie Berger in Allhartsberg besichtigen.

Den Kindern wurde ein Bienenstock gezeigt, wodurch sie sich selbst ein Bild machen konnten, wie sich das Leben bei diesen fleißigen Insekten abspielt. Auch bei der Honigerzeugung durften die Schüler dabeisein.

Zum Abschluß versorgte Frau Berger die wißbegierigen Kinder noch mit Honigbrotchen.

*Wir danken der Familie für ihr Bemühungen!*

### Besuch auf dem Bauernhof



Ein großes Dankeschön an die Familie Memelauer, die es den Kindern der 1. Klassen ermöglichte, einen bäuerlichen Betrieb kennenzulernen. Die Kinder waren von Schweinen, Rindern und Hühnern gleichermaßen begeistert, und selbsthergestellte Produkte, wie Speck, Brot, Butter und Süßmost mundenen vorzüglich.

### Kleiner Gast aus Tschechien



Weil die achtjährige Hanka Andrasova schon seit zwei Jahren privat Deutsch lernt, erhielt sie von ihrer Direktorin in Budweis die Erlaubnis, eine Woche in einer Volksschule in Österreich am Unterricht teilzunehmen.

Liebevoll von den Kindern der 1.a Klasse und von der Klassenlehrerin VL Christiane Pflieger aufgenommen, bereitete dem kleinen Gast die Schule bei uns in Oehling großen Spaß. Hanka wird diese Tage in Oehling und Mauer sicher in guter Erinnerung behalten.



Hanka auf Besuch in einer der vierten Klassen

### ZEUGNISVERTEILUNG:

Freitag, 1. Juli 1994

### SOMMERFERIEN:

2. Juli 1994 bis 4. Sept. '94

### SCHULBEGINN:

Montag, 5. September '94  
8.00 Uhr Schulgottesdienst

Die Schulleiterin

## Hauptschule Mauer

### Radfahrprüfung



Am 15. April 1994 wurde im Rahmen des Verkehrs-erziehungsunterrichtes in Zusammenarbeit mit der Gendarmerie die Radfahrprüfung für die Schüler der 1. Klassen abgenommen.

49 von 51 Schülern konnten nach erfolgreicher theoretischer und praktischer Prüfung den Radfahr-schein von der BH Amstetten in Empfang nehmen. Sie sind jetzt berechtigt, öffentliche Verkehrswege mit dem Rad zu benutzen.

### Rad-Geschicklichkeitsfahren: „Wer ist Meister auf zwei Rädern?“

Um bei der Bezirksmeisterschaft der Aktion „Wer ist Meister auf zwei Rädern?“ teilnehmen zu können, übten die Buben und Mädchen der ersten Klassen im Verkehrserziehungsunterricht mit ihrem Lehrer am Schulgelände. Die sechs besten Schüler der internen Schulausscheidung konnten auf Bezirksebene einen ausgezeichneten 3. Platz (Knaben), sowie 8. Platz (Mädchen) erreichen.

3362 Mauer,  
Hausmeningerstr. 1  
☎ 0 74 75 / 27 22

Filiale:  
3361 Aschbach,  
☎ 0 74 76 / 255



**Damen- u.  
Herren-Friseur** *Christa Kern*

#### Echte Farbe

Pflanzenfarben garantieren natürliche Farb- und Tongebung beim Haarfärben. Und Pflanzenfarben stärken und schützen Ihr Haar beim Färben! Darüber sollten Sie mit uns reden.

Wir beraten Sie gerne.



### AKTION APFEL – ZITRONE



*Durch den Ort mit 50,  
das ist doch sehr vernünftig.*



### Die Kinder der 1. Klasse HS Mauer

Am 4. Mai 1994 wurde die Aktion „Apfel-Zitrone“ des Kuratoriums für Verkehrssicherheit mit Unterstützung der Exekutive durchgeführt. Als Vorbereitung gestalteten die Kinder der 1. Klassen im Unterricht Zeichnungen, die dann an die von den Gendarmeriebeamten angehaltenen Fahrzeuglenker gemeinsam mit einem Apfel bzw. einer Zitrone ausgehändigt wurden. Mit passenden Sprüchen wurden die Verkehrsteilnehmer gelobt bzw. Temposünder ermahnt. Wir bedanken uns bei den Gendarmeriebeamten Herbert Wurm und Franz Prankl für ihre Mitarbeit, beim Kaufhaus Ulrike Schneider für die gespendeten Äpfel und Zitronen und beim Herrn Ortsvorsteher Hans Wurzer für die Einladung zu einem kleinen Imbiß.

### Raika Jugendwettbewerb

Sieger im Jugend-Wettbewerb:

Dominik Waser, Martha Siegl, Stefan Raffetseder, Karin Gundacker, Sylvia Angerer, Julia Zeiner, Martin Habermayer, Reinhard Baumgartner, Thomas Hagler, Ingrid Jetzinger, Elisabeth Leitzinger, Bernhard Zehetgruber, Petra Gugler, Martin Hinterleitner und Robert Kerschner.

Beim Jugendquiz wurden folgende Preisträger ermittelt:

Michael Pimperl, Dieter Grossenberger, Melanie Schuller, Bilgic Adem und Thomas Haselhofer.

## Hauptschule Mauer

### Die Götter kehrten zurück

Statuetten des Jupiter Dolichenus für Hauptschule Mauer



Foto: Druckerei Queiser

Ein großer, von internationaler Bedeutung wichtiger Fund wurde 1937 auf einem Grundstück beim Hausbau in Mauer gemacht: zahlreiche Kultgegenstände aus dem Mysterienheiligtum des Kriegsgottes Jupiter wurden gefunden.

Dieser Schatz, der aus dem 3. Jahrhundert nach Christus stammt, dürfte damals vor dem Zugriff der kriegslüsternen Germanen in der Erde vergraben worden sein. Es wird angenommen, daß der Betreuer des Dolichenusheiligtums das Kulteigentum sowie seinen eigenen Besitz an eisernem Werkzeug in einer Mülldeponie vor dem Lager begrub. Die Schätze blieben bis März 1937 verborgen. Nachbildungen des Tempelschatzes vom blitzschleudernden Kriegsgott Jupiter Dolichenus, Muttergottheit und Königin Juno Regina und Siegesgöttin Victoria wurden nach 1937 angefertigt. Genauer weiß man darüber nicht. Über viele Jahre dürften diese Statuetten im Amstettner Rathaus aufbewahrt worden sein, später kamen sie in die Hauptschule Kirchenstraße. Frau Fachlehrer Elfriede Geirhofer hat sich dafür eingesetzt, daß die Nachbildungen nach Mauer kommen, wo ein direkter Bezug zur Geschichte vorhanden ist. Dir. Baumgartner von der Hauptschule Amstetten hat sich auch spontan bereit erklärt, diese der Hauptschule Mauer zu überlassen.

In einer kleinen Feier, an der alle Lehrer und Schüler der Hauptschule Mauer teilnahmen, übergab Dir. Baumgartner im Beisein von OV Hans Wurzer an den Schulleiter der HS Mauer, Dir. Werner Kramer, die Statuen. Die wertvollen Originalstatuen befinden sich im Kunsthistorischen Museum in Wien.



Foto: Druckerei Queiser

Im Bild: Übergabe der „Götter“ v.l.: Dir. Baumgartner, OV Hans Wurzer, Dir. Werner Kramer und FL Elfriede Geirhofer mit einigen Kindern der HS Mauer.

### Schwimmscheine

Die Schüler der 2. Klassen konnten im Rahmen des LÜ-Unterrichtes wöchentlich das Hallenbad in Amstetten benützen und erreichten dabei folgende Leistungsabzeichen:

6 Frühschwimmer, 8 Freischwimmer, 14 Fahrten- und 13 Allroundschwimmer.

Da Nichtschwimmer das Schwimmen erlernten, steht einer vergnüglichen Badesaison nichts im Wege.

### Nachrichten für das Schuljahr '94/'95

Montag, 5. 9. und Dienstag, 6. 9. 1994:  
Wiederholungsprüfungen

Mittwoch, 7. 9. 1994:  
8.00 Uhr Eröffnungsgottesdienst in der  
Hauptschule

### Der Top-Dampfreiniger Reinigen ohne Chemie Unverbindliche Vorführungen

Vertrieb & Reparatur  
Maria Mader  
Hauptstraße 25,  
3362 Mauer

Telefon  
07475/6494

**DYVA**  
**2000**  
**elektronic**

## Pfarre Mauer-Oehling

### Sternwallfahrt nach St. Wolfgang im Salzkammergut



Anlässlich des Jubiläumsjahres „1000 Jahre St. Wolfgang“ lud die Pfarrgemeinde St. Wolfgang im Salzkammergut im Rahmen ihrer Veranstaltungen alle Pfarren, die dem Hl. Wolfgang geweiht sind, für 23. und 24. April d.J. zu einer Sternwallfahrt. Unter den nach St. Wolfgang angereisten rd. 600 Pilgern aus 13 Wolfgang-Pfarren Deutschlands, Tschechiens und Österreichs waren auch 23 Teilnehmer aus Mauer-Oehling mit Herrn Pfarrer P. Leopold Steininger.

Die Zusammenkunft war beim Gasthof Fürberg am Wolfgangsee vorgesehen, dem Ausgangspunkt der ungefähr 6 km langen Wegstrecke über den Falkenstein nach St. Wolfgang. Am frühen Nachmittag erfolgte dann der teilweise steile Aufstieg mit Meditationen an jenen Örtlichkeiten, die an das Einsiedlerleben des Hl. Wolfgang erinnerten. Die Meditationen, gehalten von Pater Schwarzfinder, dem Rektor des Pallottinerkollegs in Salzburg, hinterließen wegen ihrer tief sinnigen, auch auf die Gegenwart bezogenen Texte, einen nachhaltigen Eindruck. An der Seepromenade in St. Wolfgang wurde der Zug begrüßt, und es folgte der festliche Einzug durch den Ort in die Kirche mit anschließender kurzer Andacht. Der Abend war ausgefüllt mit dem Besuch einer volkstümlichen Veranstaltung in der Festhalle St. Wolfgang, bei der auch einzelne Pilgergruppen ihren Beitrag zum Programm leisteten. Den Höhepunkt des Sonntags bildete der Festgottesdienst in der Pfarrkirche in Konzelebration aller an der Wallfahrt teilnehmenden Priester. In seiner Festpredigt ging Dr. Karl Hillenbrand, Regens des Priesterseminars Würzburg, nochmals ausführlich auf das vorbildhafte Leben des Hl. Wolfgang ein. Den würdigen Abschluß fand die Wallfahrt mit einem Besuch des Stiftes Kremsmünster auf der Heimreise.

Die Pfarre Oehling feiert das Wolfgangsfest mit einem Festgottesdienst am Sonntag, 30. Oktober d.J., dem Vortag des 1000. Todestages des Hl. Wolf-

gang, wobei der Kirchenchor die Krönungsmesse von W.A. Mozart aufführen wird. Dem Fest geht eine religiöse Woche, ebenfalls gehalten von einem Pallottinerpater, P. Ernst Rommel, voraus.

### Maiandachten

Die erste und letzte Maiandachten wurden im Freien bei herrlichem Wetter abgehalten.

Die erste fand am 30. 4. 1994 bei der Siegl-Kapelle in Winkling mit anschließendem Kapellenfest statt. Vom Pfarrgemeinderat wurden belegte Brote, Bier, Wein und Mehlspeisen zum Verkauf angeboten. Der Reinerlös wird für die Kirchenrenovierung verwendet.

Bei der Hubertuskapelle fand am 31. 5. 1994 die letzte Maiandacht mit Mitwirkung der Jagdhornbläsergruppe aus Mauer-Oehling statt. Anschließend wurden von der Jägerschaft Imbisse, Getränke und Mehlspeisen verkauft.

### Fronleichnam



Hanka und Verena

Am 2. Juni wurde in unserer Pfarre bei herrlichem Wetter der Fronleichnamsumzug abgehalten.

Um 9.00 Uhr fand auf dem neu errichteten Platz an der Hauptstraße in Mauer die Hl. Messe statt. Anschließend erfolgte der Umzug, der vom neuen Platz in Mauer zur Nepomuk-Kapelle (Sengstbratl-Kapelle), zur Kirchwegger-Kapelle und zum Meierhof der LNK führte.

### Vorankündigung:

18. 9. 1994: Pfarrwallfahrt

30. 10. 1994: 9.30 Uhr Festgottesdienst zum 1000. Todestages des Hl. Wolfgang



## Pfarre Mauer-Oehling

### Erstkommunion

Am 12. Mai 1994 durften an einem herrlichen schönen Tag 35 Kinder, begleitet von den Klängen der Musikkapelle, zum ersten Mal zum Tisch des Herrn gehen.

Wohl vorbereitet von den Tischmüttern Eva Danner, Roswitha Gruber, Maria Gstettenhofer, Elfriede Hinterleitner, Regina Jetzinger, Rosemarie Leichtfried, Brigitte Leitner, Ulrike Lutz, Margret Wiesflecker und Magda Wimmer zogen 18 Knaben und 17 Mädchen in die festlich geschmückte Kirche ein.

Die rhythmische Erstkommunionmesse, die von den Klassenlehrerinnen Walpurga Grafl und Barbara Sieberer einstudiert und mit Gitarren begleitet wurde, führten die Kinder mit großer Begeisterung auf.

Nach dem Gottesdienst lud Hw. Herr Pfarrer P. Leopold alle Erstkommunikanten zu einem kleinen Frühstück und einem Geschenk in das Gasthaus Hinterholzer ein. So festlich wie der Tag begonnen hatte, klang er auch am Abend mit einer Marienandacht in der Pfarrkirche aus.



Foto: Fotoatelier Fuchsluger, Winklarn

### Innenrenovierung unserer Pfarrkirche

Die Innenrenovierung unserer Pfarrkirche ist weiterhin in vollem Gang. Nach Abschluß der Restaurierung der Fresken und der Malerarbeiten werden in Kürze die beiden Seitenaltäre fertiggestellt, der Hochaltar ist bereits in Arbeit. Der spätbarocke Hochaltar stammt aus der Schloßkapelle zu Achleiten, Pfarre Strengberg, und wurde um 1830 nach Oehling übertragen. Das Hauptbild stellt den hl. Wolfgang dar, das Oberbild die Hl. Dreifaltigkeit und trägt die Aufschrift: U.G.D. Grasmair invenit et pinxit 1734.

Der letzte Renovierung erfolgte 1927, der Altar

wurde unter Pfarrer P. Joseph Reiter an die Wand rückversetzt, um mehr Platz um den Volksaltar zu gewinnen.

Von der Marktgemeinde Oed-Oehling ist ein Betrag von S 40.000,—, von der Stadtgemeinde Amstetten ein Betrag von S 70.000,—, als Unterstützung eingegangen, wofür herzlichst gedankt wird; die Spenden aus der Bevölkerung machen rund S 100.000,— aus, ebenfalls besten Dank!

Da die Renovierung aller drei Altäre, die die Fa. Franz Hobel aus Neulengbach durchgeführt, Kosten in der Höhe von ca. S 610.000,— aufwirft, wird um weitere Spenden gebeten.

**Sonnwendfeuer****Herr Alois Hackermüller †**

# Herzliche Ein- ladung zum Sonnwendfeuer am Freitag, 24. Juni 1994

**Um 20.00 Uhr Hl. Messe,  
anschließend Fackelzug  
auf den Moosberg.**

**Es gibt Grillwürstel,  
Bier vom Faß und  
Mehlspeisen!**

**Wir freuen uns auf Ihr  
Kommen!**

**Bei Schlechtwetter wird das  
Sonnwendfeuer am 25. Juni  
abgehalten.**



Zwar im hohen Alter von 94 Jahren, doch unerwartet rasch starb am 11. Mai Herr Alois Hackermüller, langjähriger Mesner der Pfarrkirche Oehling. Herr Hackermüller versah den Mesnerdienst seit 1954 und legte diesen aus gesundheitlichen Gründen nach 38 Jahren am Ostermontag 1992 zurück. Er diente sechs Pfarrherren, und nur Krankheit konnte ihn vom täglichen Kirchendienst abhalten, den er, geistig rege und immer voller neuer Ideen, bis zu seinem Ruhestand zu vollster Zufriedenheit ausübte. In seiner Dankansprache anlässlich des Begräbnisses hob Pfarrer Mag. P. Leopold Steininger nochmals die Gewissenhaftigkeit und Verlässlichkeit Herrn Hackermüllers hervor, ebenso seine Eigenschaften, die ihn als Menschen auszeichneten und bei der Bevölkerung beliebt machten. Seine Tätigkeit wurde seitens der Diözese mit der Verleihung des Hippolyt-Ordens und seitens der Mesner-Gemeinschaft mit dem goldenen Mesnerkreuz bereits vor Jahren gewürdigt.

## Passat Windsor

Komfortabel, sicher und schön

Der neue Passat Windsor hat eine königliche Ausstattung: kräftige 115 PS, elegante Windsorblau-Metallic-Lackierung, elektrisches Schiebedach, elektrische Außenspiegel, zwei Airbags, ABS, natürlich einen Komfortsitz für den Fahrer und acht Lautsprecher für himmlischen Musikgenuß. Dabei hat der Passat Windsor einen sehr bürgerlichen Preis.

Jetzt ab **305.600,-\*** bei

**Senker**  
Um Autos besser.



A-3300 Amstetten, Wiener Straße 57  
Tel. 07472/600-34 – Fax: 07472/600-33

\*j unverb., nicht kari. Richtpreis inkl. NOVA und 20% MwSt. (Limousine)

## Geburten und Todesfälle Vermählungen



- Andreas Hackl, Oehling, Ramsau 82,  
geb. 20. 3. 1994  
Maria-Katharina Essmeister, Mauer, Hauptstr. 8,  
geb. 21. 3. 1994  
Philipp Vielmetti, Mauer, Hauptstr. 17,  
geb. 29. 3. 1994  
Lukas Weitz, Oehling, Pyhra 65,  
geb. 5. 5. 1994  
Jasmin Langer, Mauer, Westbahnstr. 60,  
geb. 15. 5. 1994



### Todesfälle

- Sylvia Prigl, Mauer, Drosselstr. 6,  
verst. 25. 3. 1994 (46. Lj.)  
Josefa Gruber, Mauer, Meierhofnerstr. 4,  
verst. 12. 4. 1994 (74. Lj.)  
Alois Hackermüller, Oehling 104,  
verst. 11. 5. 1994 (94. Lj.)  
Walter Seeberger, Mauer, Hauptstr. 38,  
verst. 18. 5. 1994 (65. Lj.)  
Friedrich Loibl, Mauer, Hausmeningerstr. 76,  
verst. 18. 5. 1994 (37. Lj.)  
Leopold Dürr, Mauer, Amstettnerstr. 23,  
verst. 26. 5. 1994 (91. Lj.)  
Karoline Mayrhofer, Altenheim Grein,  
verst. 27. 5. 1994 (92. Lj.)  
Hedwig Dobringer, Mauer, Hauptplatz 17,  
verst. 29. 5. 1994 (91. Lj.)  
Franziska Spindelberger, Oehling, Öhlermühle 12,  
verst. 14. 6. 1994 (55. Lj.)

*Geschenke für jeden Anlaß!*  
*Brigitta Höller*  
Gewürz- und  
Seidenblumenbinderei  
3362 Mauer  
Kirchwegstraße 1  
Tel. 0 74 75 / 37 03




19. 3. 1994  
Karin Leitzinger, Mauer, Hauptplatz 14,  
und Günther Burgstaller, Oed 85



7. 5. 1994  
Silvia Washüttl, Mauer, Westbahnstr. 2,  
und Rolf Ament, Stuttgart, BRD



22. 5. 1994  
Marika Lechner, Mauer, Winkling 7,  
und Ronald Gugler, Aschbach, Burgersberg 1

## Geburtstage

### Herzliche Glückwünsche

#### zum 60. Geburtstag:

12. 4.: Karl Groiss, Oehling 10  
 13. 4.: Theodor Niederl, Mauer, Hauptplatz 17  
 16. 4.: Manfred Mitteröcker, Mauer, Lilienstr. 3  
 31. 5.: Helene Jansky, Oehling, Öhlermühle 8

#### zum 70. Geburtstag:

8. 4.: Anna Weingartner, Mauer, Urlweg 44  
 20. 4.: Berta Wimmer, Mauer, Sportplatzstr. 14  
 7. 5.: Friedrich Klossner, Oehling, Öhlermühle 11  
 19. 5.: Aloisia Beck, Mauer, Westbahnstr. 10  
 10. 6.: Maria Schuller, Mauer, Hauptplatz 10

#### zum 75. Geburtstag:

2. 5.: Peter Prachner, Mauer, Urlweg 28  
 18. 5.: Katharina Paul, Mauer, Urlweg 10  
 19. 5.: Johanna Winkler, Oehling, Pyhra 73

#### zum 80. Geburtstag:



2. 4.: Maria Rischka,  
Mauer, Diplomateng.  
17



17. 4.: Karl Sperlich,  
Oehling, Pyhra 68



27. 4.: Maria Ziervogel,  
Oehling, Pyhra 61



20. 5.: Maria Nagelhofer,  
Oehling,  
Ramsau 87

### zur Goldenen Hochzeit:



4. 5.: Aloisia u. Franz Zehetgruber, Mauer, Meierhofen 1



19. 5.: Elisabeth u. Josef Hirmtrod, Amstetten,  
Parksiedlung 2

### zur Diamantenen Hochzeit:



14. 5.: Cäcilia u. Leopold Mayerhofer, Mauer,  
Urlweg 36

**Silberhochzeit Thiel****Fritz Schuster - ein Fünfziger**

Von drückendem Ehejoch keine Spur !

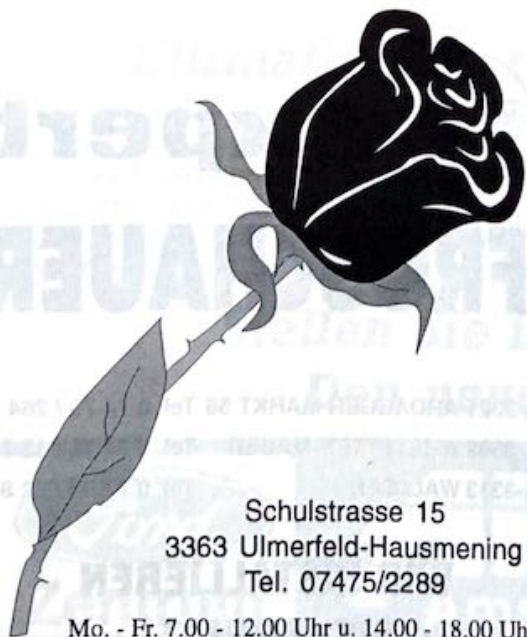


Nach 25 Jahren ein strahlendes Paar.

Obwohl Monika und Manfred Thiel erst vor einigen Jahren ihr neues Heim am Aubauernberg bezogen haben, haben sie sich durch ihre aufgeschlossene Wesensart und ihr Engagement in vielen Bereichen des Vereinslebens von Mauer und Oehling rasch eingelebt und für ihre Arbeit Anerkennung gefunden.

*Herzlichen Glückwunsch zur Silberhochzeit am 7. 6. 1994 !*

*Blumenfachgeschäft  
und Gärtnerei  
Grabmaier*



Schulstrasse 15  
3363 Ulmerfeld-Hausmening  
Tel. 07475/2289

Mo. - Fr. 7.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 7.00 - 12.00 Uhr

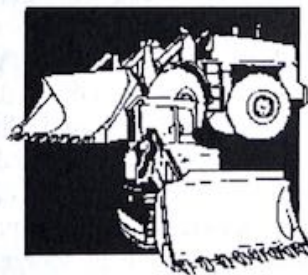


Seit 14. Juni dieses Jahres darf sich auch unser Redaktionsmitglied Fritz Schuster zu den Fünfzigern zählen.

Ursprünglich sollte der runde Geburtstag nur im kleinen Kreis gefeiert werden, doch bewirkte eine Postwurfsendung seiner guten Freunde eher das Gegenteil und unser „Jubilar“ kann sich seither der vielen Glückwünsche kaum erwehren.

*Auch wir wünschen unserem Redaktionskollegen alles Gute !*

**gerhard  
hinterholzer**



**Bauschuttdeponie**

Telefon 074 75/42 11

**Sand und**

**Schottergewinnung**

3362 Mauer, Öhling 102,

Telefon 074 75/32 27

## Kinderfreunde Mauer

Seit der letzten Ausgabe der Mauer-Oehlinger Nachrichten hat sich bei uns wieder einiges ereignet.



NR Günter Kiermaier überreichte die Pokale

Beim Schwimmen im Hallenbad Amstetten konnten unsere Teilnehmer drei Pokale gewinnen. Den Kindern machte der Wettbewerb großen Spaß.



An einem anderen Samstag nachmittag besuchten wir die Feuerwehr Mauer-Oehling. Dabei konnten wir die Einsatzfahrzeuge und das Feuerwehrdepot besichtigen. Es war sehr interessant, und wir wollen uns nochmals bei der Feuerwehr herzlichst bedanken.

Zum Schnitzeessen, das wir im April im Volkshaus Mauer veranstalteten, kamen fast 200 Gäste.

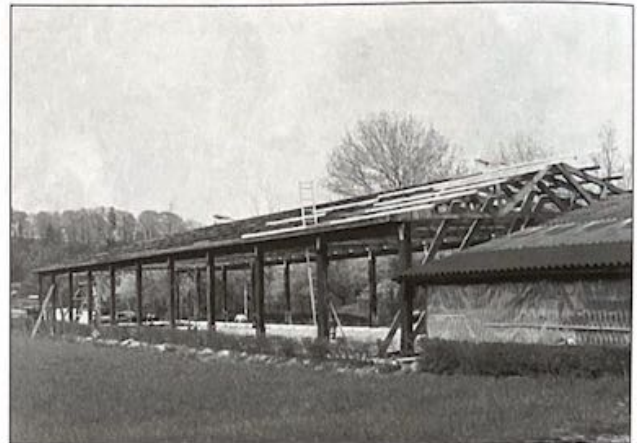
Die niederösterreichische Landeskonferenz in Retz war eine gelungene Veranstaltung. Dabei konnten drei unserer Mitglieder das Europabuffet genießen. Mit dem Pfingstlager hatten wir Glück, das Wetter spielte mit. Es wurden acht Zelte im Halbkreis um ein Lagerfeuer aufgebaut. Die Holzspende für das Lagerfeuer kam von der Firma Amstler-Zarl. Herzlichen Dank. Nach der Geisterstunde (Spaziergang in Mauer) konnten einige bis in die Morgenstunden keinen Schlaf finden. Am nächsten Morgen fuhren wir gestärkt nach einem guten Frühstück in den Tierpark Haag, wo wir einige lustige Erlebnisse hatten. Das Lager endete mit einem Mittagessen im Gasthaus Asanger, Urtal, und dem Abbau der Zelte. Die Kinder wollen das Zelten sicher bald wiederholen.

*Die Kinderfreunde wünschen allen einen erholsamen Urlaub!*

Obfrau Johanna Leitzinger

## ESV -Wildschützen

Neubau einer Überdachung der zweiten Asphaltbahn



Nachdem im Vorjahr der Neubau einer Überdachung über die zweiten Asphaltbahn geplant wurde, wurde sie heuer Wirklichkeit.

Am 12.3.1994 wurde mit dem Bau begonnen. Mit Hilfe des von der Fa. AG für Bauwesen kostenlos zur Verfügung gestellten Baggers wurden die Fundamente ausgehoben und betoniert.

Am 11.4. erfolgte Montage der Steher und einige Tage später, am 21. u. 22.4., konnten mit vielen körperlichen Mühen die Binder aufgesetzt werden. Mit der Dachdeckung am 29.4. durch die Fa. Haberhauer wurde der Bau fertiggestellt. Besonders stolz sind die Wildschützen darauf, daß die Finanzierung größtenteils aus eigenen Mitteln bestritten worden ist und durch viele unentgeltliche Arbeitsstunden der Mitglieder die Baukosten niedrig gehalten wurden. Besten Dank der Stadtgemeinde Amstetten für die Subvention und den Firmen, die uns beim Bau unterstützt haben.

Andrea Pospischil



**expert**

**FROSCHAUER**

A-3321 ARDAGGER MARKT 56 Tel. 0 74 79 / 264

A-3362 AMSTETTEN-MAUER Tel. 0 74 75 / 32 74

A-3313 WALLSEE

Tel. 0 74 33 / 22 81

**WIR INSTALLIEREN  
SICHERHEIT!**

## AMERICAN FOOTBALL



Die AMSTETTEN THUNDERBOLTS, die nun bereits das zweite Jahr am Fußballplatz in Mauer trainieren, spielen heuer zum ersten Mal in der 3.Liga der International Austrian American Football League. Am 23. 4. besiegten sie bereits die TENNENGAUER CELTICS in Anif 22:0, und am Sonntag, dem 15. 5., spielten sie auf dem Fußballplatz in Mauer das erste Heimspiel gegen die ungarische Mannschaft BUDAPEST STARFORCE. Diese Mannschaft befindet sich nur aufgrund von finanziellen Schwierigkeiten in der 3. anstatt in der 2.Liga. Zahlreiche Zuschauer sahen ein hartes und spannendes Spiel, das leider auch von einer schlechten Schiedsrichterleistung geprägt war. Aufgrund ihrer zwei Amerikaner und ihrer Brutalität, die leider allzu oft in Unfairneß ausartete (einer ihrer Spieler wurde sogar ausgeschlossen), konnten die Ungarn das Spiel mit 21:0 für sich entscheiden. Trotzdem haben die Amstettner noch eine Chance auf den Aufstieg in die 2.Liga.

Das nächste Heimspiel (ein Freundschaftsspiel) der THUNDERBOLTS wird bereits am Sonntag, dem 26. 6., gegen die MINERS aus LEOBEN stattfinden. Gegen diese Mannschaft stellt sich für die THUNDERBOLTS nur die Frage nach der Höhe des Sieges.



Wie schon gegen die Budapester werden die Cheerleader (Foto: Veronika Roll, Sonja Käfer und Elke Hinterholzer) wieder für gute Stimmung sorgen.

Derzeit befinden sich sowohl unter den Cheerleaders als auch in der Mannschaft drei Mädchen bzw. drei Spieler aus Mauer und Oehling, und sie hoffen, daß noch der eine oder die andere hinzukommen wird. Jeder ist herzlich dazu eingeladen, sich das Spiel anzusehen und hinterher an einem Grillfest beim Fußballplatz teilzunehmen. Da wieder ein Kommentator das Spiel begleiten wird, wird es kein Problem darstellen, wenn einige mit den Regeln und Eigenheiten dieses Spieles noch nicht so vertraut sind.

Markus Gruber

### **Ultimativ. Die rasanteste Einladung. Der neue Ford Probe.**

*Dieses faszinierende Sportcoupé müssen Sie erlebt haben. Der neue Ford Probe vereint Klasse und Rasse. Das 2,5l Sechszylinder-Aggregat mit 24 Ventilen verleiht ihm temperamentvolle Kraft. Aber auch sein exzellentes Design fasziniert. Kommen Sie doch zu uns und seien Sie bei der großen Probe-Präsentation live dabei.*

**Stellen Sie ihn auf die Probe!  
Den neuen Ford Probe.**

**Ford**  
Zentrum

**RIEGER**  
Amstetten - Hausmening Ges.m.b.H.

Telefon 07475/2320 - Telefon 07475/2320 - Telefon 07475/2320 - Telefon 07475/2320

## Pfadfinder Aschbach - Mauer

### Puhh! Geschafft.

Ein anstrengendes Frühjahr voller Aktivitäten liegt hinter uns. Angefangen hat dieses Monsterprogramm am 6. März 1994 mit dem Suppenonntag, dessen Reinerlös den Straßenkindern in Brasilien zugute kommt. Ein Aschbacher Pfaderer wird im Sommer bei diesem Projekt mitarbeiten und ungefähr 6 Wochen mit Straßenkindern arbeiten.



Die nächste Attraktivität war Prof. Dr. Roland Girtler mit seinem Vortrag über „die feinen Leute“ am 29. April. Da Prof. Girtler ein fanatischer Radfahrer ist und natürlich mit dem Rad gekommen war, legten wir in der Mitte des Vortrages eine kleine Pause ein, um den sichtlich ausgelaugten Soziologen eine kleine

Pause zu gönnen. Der Reinerlös kam diesmal den Ländlern in Siebenbürgen, Rumänien, zugute. Prof. Girtler hat das Geld persönlich mit dem Rad hingebacht (kein Schmäh!, wir haben als Beweis eine Postkarte aus Rumänien).

Zwischendurch, d.h. am 1. Mai, wurde für Pfadfindereltern und Freunde ein kleiner Rundwandertag um Aschbach organisiert. Die Englandfahrer verkauften Pizza, um ihr Taschengeld am Lager in England aufzubessern.

Doch der Höhepunkt des Frühjahrs für Aschbach und für uns war ohne Zweifel unser Georgsfest. Mit dem Motto „Aschbach in Bewegung“ versuchten wir ein Fest für die Bevölkerung zu organisieren. Alle Interessen sollten unter einen Hut gebracht werden. Daß dies nicht so einfach ist weiß jeder, der schon einmal ein großes Fest organisiert hat.

Allein die Vorbereitungen entwickelten sich zu einer nervenvernichtenden Prozedur, die wirklich nur mit Hilfe von pfadfinderfreundlichen Betrieben zu schaffen waren. Das beste Beispiel dafür war unsere Idee eines Beachvolleyball Turniers. Ja, wir wollten wirklich Sonne, Sand und Meer simulieren und Volleyball spielen. Die Sonne war da, das Meer ließ sich nicht besorgen und den Sand bekamen wir. Gott sei Dank oder besser Danner sei Dank. Nicht nur daß uns die Firma Danner 30 m<sup>3</sup> Sand dafür zur Verfügung gestellt hat, nein, auch der Transport von der Schottergrube und retour wurde von der Fa. Danner übernommen. Jetzt hatten wir den Sand, der wie ein überdimensionaler Sandspielhaufen am Fehringert-

platz lag, und wer jetzt schon einmal mit einer Schaufel diese Menge Sand auseinandergeschaufelt hat, der weiß, wie froh wir waren, als uns Franz, der Gemeindegärtner, mit dem Traktor zu Hilfe kam. Dasselbe, nur in umgekehrter Reihenfolge, spielte sich am Montag beim Wegtransport ab.

Danke, danke, danke, ...

Begonnen hatte das Spektakel dann am Freitag, dem 13., mit der Eröffnung der Ausstellung von Bildern und Skulpturen im Pfadfinderheim. Fr. Anders Liselotte, Hr. Koppatz Hermann, Hr. Buder Roman und der Pfaderer Holler Jochen (alle aus Mauer), um nur einige zu nennen, sorgten für großes Interesse bei den Aschbachern. Im Hintergrund blueselte und jazzelte Oberleitner Klaus am Klavier, daß die Schwarte krachte.

Eine andere Art von Attraktion sorgte derweil draußen für Aufsehen. Am Fehringerturm wurde das erste Aschbacher Autokino installiert. In insgesamt 15 m Höhe wurden zuerst Videos und dann Szenen aus dem Pfadfinderleben gezeigt. Das Pfadi-TV füllte die ganze Breitseite des weißgestrichenen Turms, und so war es kein Wunder, wenn sogar Autos am Straßenrand hielten, um sich das einmal anzusehen. (Danke an die Baumaschinenbörse für den Hebekran)

Weiter ging es am Sonntag um 6 Uhr früh, wo bereits die ersten der 15 Flohmarktständer ihr Krimms Krams ausbreitete. Die ganze Bahnhofstraße wurde für diesen Zweck gesperrt. Nach der Messe, die auch zum Teil von den Pfadis gestaltet wurde, ging es dann erst so richtig los.

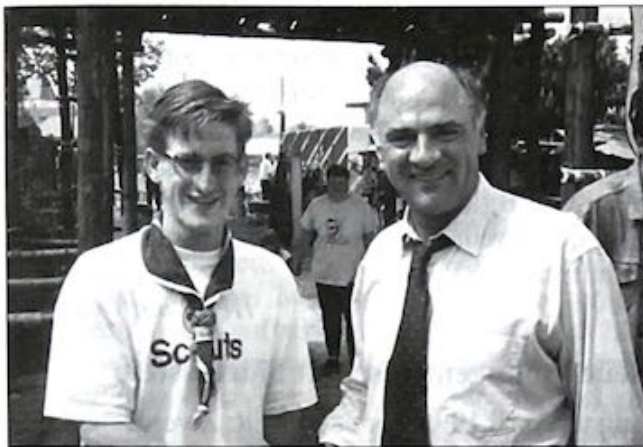
Scharen von Menschen besuchten den Flohmarkt, die Ausstellung, das Beachvolleyballturnier, das Schaulager der Pfadis, das Versorgungszelt, die Dixie Ramblers und das Aerotrimm. Das ist ein Gerät, mit dem man sich, einmal angeschnallt, wie ein Astronaut in alle denkbare Richtungen drehen kann. Lustigerweise wurde dabei keinem einzigen schlecht.





## Pfadfinder Aschbach - Mauer

## Schachverein Mauer-Oehling



Als zusätzlichen Höhepunkt (wenn es noch eine Steigerung gibt) besuchte LH Erwin Pröll unser Fest. Sichtlich beeindruckt blieb er am Nachmittag doch eine ganze Weile picken.

Daß dieses Fest ein Hammer war, zeigte auch die Presse danach. Große Fotos und positive Berichte fanden sich in der NÖN, dem Amstettner Anzeiger und den Oberösterreichischen Nachrichten.

Daß nach so vielen Festen die Kinder und Jugendarbeit doch nicht zu kurz kommt, ist fast schon ein Wunder. Das heurige Lager in Wales, Großbritannien, wird sicher eine große Bereicherung für alle Teilnehmer werden.

Da mittlerweile 30 Personen aus Mauer bei den Aschbacher Pfadis sind, werden wir auch beim Ortsfest am 4. September 1994 in Mauer dabei sein.

*Gut Pfad Martin Zehetgruber*

Unsere Jugendmannschaft belegte den letzten Platz. Hier steht aber noch das Lernen im Vordergrund und sie hatte es auch mit starken Gegnern zu tun. Sie erreichte trotzdem vier Spielpunkte.



Fritz Fallmann im Spiel gegen FL Kurt Stadlbauer

## Endstand

Tabelle	SP	S	R	NL	PKT
1. SK Loosdorf	8	6	2	0	23,5
SV Mauerbach	8	5	3	0	23,5
3. St.P./Seitenstetten	8	6	1	1	22,5
4. VÖST Alp.Krems	8	4	0	4	18
VHS Pöchlarn	8	2	3	3	15
6. IFIF Amstetten	8	1	3	4	13
7. SPG Eichgraben	8	3	1	4	15,5
8. KSV Böhlerwerk	8	1	1	6	10
9. SV Mauer-Oehling	8	0	2	6	4

Herzlichen Glückwunsch dem Meister aus Loosdorf!

Wer will Schach erlernen, oder seine Kenntnisse verbessern?

Schauen Sie doch einmal vorbei.

Clubabend jeden Freitag im Gasthaus Hinterholzer, Oehling, um 19.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Schachverein Mauer-Oehling*

*Alles unter einem Dach*

**BLT**

FINANZ- u. ANLAGEBERATUNG  
Gesellschaft m.b.H. & Co KG

- Sparen
- Finanzieren
- Vorsorgen
- Absichern
- Betriebliche Kapitalvorsorge
- Abfertigungsvorsorge
- Bauwesen
- Leasing
- Realitätenvermittlung



Ihr Partner



Mag. Harald Haumer  
Burgenlandstraße 16  
3300 Amstetten  
Tel. 07472/68868  
0663/026976

Büro:  
3300 Amstetten  
Preinsbacher Str. 14  
Tel. 07472/65733

**AUTOROLAND**  
GRANZER

**KEINE PLATZMIETE!**  
**LASSEN SIE IHR AUTO VON UNS VERKAUFEN!**  
**ABSOLUT KOSTENLOS!**

Voralpenstraße 2  
3362 Mauer/Amstetten  
Tel. + Fax: 07472/68068

Neue Funk-Tel Nr.: 0663/820054



## Sozialdienst Mostviertel

### Arbeitsgemeinschaft Mostviertel: Busweihe



Obmann HR Dr. Boissl konnte bei der Busweihe, die von Hochwürdigem P. Mag. Leopold Steininger (Pfarrer in Oehling) vor der Kapelle der Landesnervenklinik Mauer vorgenommen wurde, zahlreiche Mitglieder des Vereines, Ehrengäste, auch die MS Selbsthilfegruppe Mostviertel, die ebenfalls ihr neues Fahrzeug weihen ließ, begrüßen. Stark vertreten waren die Politiker mit Abg. z. NR Frau Binder und Riess, LABg. Treitler in Vertretung von Herrn LH Dr. Pröll sowie etliche Stadt- und Gemeinderäte der Stadt Amstetten. Als Vertreter der Versicherung „Die Niederösterreichische“, welche als Sponsor die Zahlung der Haftpflichtversicherung übernommen hat, war Herr Litzlachner anwesend. Obmann HR Dr. Boissl würdigte die gute Idee des Besuchsdienstes. Für die Patienten der Landesnervenklinik ist es bei etlichen die einzige Möglichkeit, mit

menschliche Beziehungen mit den Angehörigen, Freunden oder durch Patenschaften zu pflegen. Sektionsleiter Washüttl berichtete, daß jährlich 15.000 km von den sechs ehrenamtlichen Chauffeuren für den Besuchsdienst mit Patienten in NÖ, Wien und Bgld. gefahren werden. Seit der Gründung des Vereines wurden bereits über 200.000 km unfallfrei zurückgelegt.

*Hermann Washüttl*

### Neue Wohngemeinschaft Säusenstein

Anfang April 1994 war es so weit: Zwei Bewohnerinnen konnten in die neue Wohngemeinschaft in Aigen 59, Säusenstein, aufgenommen werden. Inzwischen sind es bereits vier und eine weitere Person wird demnächst einziehen.

Initiatorin des Projekts war die Ybbser Diplomkrankenschwester Grete Haiderer, die mit ihrem Verein für soziale Integration und Betreuung schon seit längerer Zeit eine Nachsorgeeinrichtung für psychisch Kranke ins Auge gefaßt hatte. Es kam zu Gesprächen mit dem Land Niederösterreich und dem Sozialdienst Mostviertel. Das Ergebnis: Der Sozialdienst Mostviertel ist Träger der neu gegründeten Einrichtung und konnte mit Unterstützung des Landes das genannte Objekt käuflich erwerben. „Das Haus der Geborgenheit“ – wie das neue Projekt auch genannt wird, soll bei vollem Belag 11 psychisch Erkrankten (Frauen und Männer) Platz bieten. Als Zielgruppe ist in erster Linie an Personen mit reaktiven oder neurotischen Depressionen so-

## Ing. Alois Pflieger

MORGENS GEBRACHT - ABENDS GEMACHT

## GEO-Therm ENERGIE-SYSTEME

Ganze 8 Stunden dauert der Austausch Ihres alten Kessels gegen einen der komfortabelsten Energiesparer der neuen Generation.

PLANUNG UND ENERGIEBERATUNG  
HEIZUNG • SOLAR • WÄRMEPUMPEN

### Wo Gas ist, sollte es genutzt werden

Gas ist gut. GEOTherm prüft dennoch mögliche Alternativen. Generell gilt: Wo Gas ist, sollte seine Umweltschonung genutzt werden.



Combi-Gas-Classic mit Tiefspeicher, fertig zusammengebaut, NO<sub>x</sub>-reduziert.

Der GEOTherm-Gaskessel Classic findet durch seine Sparsamkeit und eigene Linie immer mehr Freunde. Die Möglichkeit der jeweils richtigen Dimensionierung senkt den Energieverbrauch weiter. Der Classic ist überall aufstellbar, wo Platz ist.



Gaskesselgrundschaltfeld (gehört zum Lieferumfang). Alle Combigas-unit-Heizkessel besitzen ein Grundschaltfeld und bieten somit die Möglichkeit, die Kesseltemperatur manuell der jeweiligen Außentemperatur anzupassen.



Niedrige Schadstoffwerte durch eine innovative Konstruktion: Der atmosphärische Gasbrenner Lownox. Ohne Einbußen in der Kesselleistung werden die NO<sub>x</sub>-Anteile im Abgas deutlich verringert.

## Sozialdienst Mostviertel LNK Mauer

wie mit chronifizierten Angstneurosen gedacht. In das Betreuungskonzept sind neben den hauptberuflichen Angestellten auch ehrenamtliches und diplomiertes Pflegepersonal aus dem PTZ Ybbs eingebunden.

Eine wichtige Entscheidung gab es auch im Hinblick auf das Wohnobjekt Buschelstraße in Amstetten. Auch in diesem Fall konnte Obmann HR Dr. Boissl und Kassier Malleier mit dem vorherigen Besitzer einen Kaufvertrag aushandeln. Auch hier hat Landeshauptmann Pröll persönlich dem Verein Sozialdienst Mostviertel die Unterstützung des Landes bei der Finanzierung zugesichert. Nunmehr steht die bauliche Sanierung des Objektes an. Die ersten Planungen dazu sind bereits im Gange.

Seit Anfang April gibt es noch eine wichtige Änderung und zwar in der Wohngemeinschaft Bergland: Der diplomierte Krankenpfleger Ludwig Wimmer ist dort als neuer Leiter eingestiegen. Viel tut sich in Bergland zur Zeit im Bereich der Beschäftigungstherapie, da es eine Reihe interessanter Angebote verschiedener Firmen gibt, die in diesem Sektor weitere Entwicklungsüberlegungen erwarten lassen.

*Franz Steinkellner*

# ertl glas

**Climalit-Isolierglas  
Verglasungen  
Glasgroßhandel**

**Ertl Glas AG**

**Isolier- u. Sicherheitsglas**

**ERTEX Sicherheitsglas**

**3362 Mauer, Dieselstraße 6  
Tel. 07472/62700, Fax 64472**

## Patientensportgruppe LNK Mauer gewinnt Asphaltstockbewerb in Tamsweg.



Einen beachtlichen Erfolg verzeichnete die Patientensportgruppe „Stockschießen“ bei den Asphaltstocktagen in Tamsweg, an denen Mannschaften aus Salzburg, Steiermark, OÖ und NÖ (LNK Mauer I u. II) teilnahmen. Das Team LNK Mauer I wurde mit Betreuer Krahofer Erster vor Tamsweg I und LNK II mit Betreuer Washüttl, der mit dem Ersatzspieler Robert Weichselberger (bekannt als Sänger) in das Turnier ging.

Den Einzelbewerb (Latten u. Zielbewerb), wo die Spieler aller 16 Mannschaften (incl. Mixteams) teilnahmen, gewann Peter Wedl vom Team LNK Mauer I.

Als Abschluß gab es einen Lattenbewerb, den Organisator Karl Krahofer, die „weiße Perle“ genannt, vom Team LNK Mauer I gewann.

Jetzt heißt es trainieren, um die Form bis zu den internationalen Sommerspielen von Special Olympics, die von 3. bis 5. Juli in Graz, stattfinden zu halten. Es wird dort die Mannschaft I geteilt, da zwei Herren für den Bewerb Tischtennis genannt wurden. Steiermark hat bereits eine Revanche für die Niederlage in Schladming und Tamsweg angekündigt und für das Turnier nach Kapfenberg im September eingeladen.

*Hermann Washüttl*



Gasthaus

**Anna Asanger**

3362 Mauer-Öhling, Urftal 34  
Telefon: 07475/3106

## Musikverein Mauer-Oehling

### Frühlingszeltfest des Musikvereines

Vom 3. bis 5. Juni 1994 fand wieder das bereits zur Tradition gewordene Zeltfest des Musikvereines Mauer-Oehling statt.

Am Freitag kurz vor Beginn der Veranstaltung begann es leider zu regnen, doch unsere Besucher störte das nicht und bald war das Zelt gefüllt. Doch das Wetter verschlechterte sich zusehends, und um 22.30 Uhr regnete es so stark, daß von allen Seiten das Wasser ins Zelt strömte. Von den Musikern und Feuerwehrmännern wurden Pfosten im Zelt aufgelegt, um das Begehen noch halbwegs zu ermöglichen.

Die Musikgruppe „Melange Orange“ begeisterte das hauptsächlich junge Publikum, und es wurde trotz schmutziger Schuhe, Strümpfe und Hosen weitergetanzt. Um 2.30 Uhr war der Boden in so schlechtem Zustand, daß die Veranstaltung abgebrochen werden mußte. Bereits um 8.00 Uhr morgens waren wir wieder im Einsatz, begannen Tische und Bänke zu reinigen, und im Zelt wurden Sägespäne gestreut, die uns die Firma Amstler-Zarl kostenlos zur Verfügung stellte. Ab 21.00 Uhr begeisterte die Tanzkapelle „Europa Express“ im vollgefüllten Zelt das Publikum.



Bürgermeister Herbert Katzengruber und Ortsvorsteher Johann Wurzer beim Frühschoppen

Am Sonntag sorgten die Trachtenmusikkapelle Ferschnitz und Conferencier Hans Peter Weiler für gute Stimmung. Zum Festausklang spielte die Musik-

gruppe „Dixie Ramblers“.

Nach einigen anstrengenden Tagen und Nächten, an denen über 100 freiwillige Musiker, Funktionäre, Mitglieder und Feuerwehrmänner mithalfen, kann man sagen, daß wir trotz schlechter Witterung wieder ein gelungenes Zeltfest abhalten konnten.

Ein besonderer Dank gilt noch Frau Maria Hinterholzer, die uns ihre Wiese wieder kostenlos zur Verfügung stellte, der FF Mauer-Oehling für den Brandsicherheitsdienst und den über 100 freiwilligen Helfern des Musikvereines, die geholfen haben, dieses Fest abzuhalten.

Als Dank für die freiwilligen Stunden laden wir alle Helfer für den 2. Juli 1994, 20.00 Uhr, zu einer kleinen Feier ins Preßhaus der Familie Memelauer ein.

### Musikerhochzeit



Am Pfingstsonntag, dem 22. Mai 1994, heiratete der allseits bekannte Schlagzeuger der Musikkapelle Mauer-Oehling Ronald Gugler seine Braut Marika Lechner.

Bereits am Vormittag trafen die Musikkameraden im Elternhaus des Bräutigams ein, um gemeinsam die Braut abzuholen und das Brautpaar in die Pfarrkirche in Oehling zu geleiten. Nach der Hochzeitsmesse begleitete die Musikkapelle das Brautpaar ins Gasthaus Bruckner nach Mauer, wo bei der Hochzeitstafel aufgespielt wurde.



BAU- UND MÖBELTISCHLEREI, INNENAUSBAU, PALETTENERZEUGUNG

**AMSTLER-ZARL Ges. n. b. R.**

3362 MAUER-ÖHLING, ÖHLERMÜHLE 30  
Telefon 0 74 75 / 32 28, Fax 0 74 75 / 32 28 22

## Musikverein Mauer-Oehling Die „Dixie Ramblers“

### Ortsturnier



Auch der Musikverein beteiligte sich am 11. Juni 1994 beim Ortsturnier in Mauer und erreichte den 4. Platz.

### Dorffest und Tag der Blasmusik in Oehling

Am 19. Juni fand wieder das bereits seit einigen Jahren abgehaltene Dorffest im Aubauernstadl statt. Um 9.30 Uhr wurde die Messe für alle verstorbenen Mitglieder des Musikvereines von der Musikkapelle umrahmt. Anschließend wurde in den Aubauernstadl marschiert. Die beiden Gastwirte Asanger und Hinterholzer sorgten für Getränke, der Mostheurige Rehberger-Lettner bot Möste an, die FF Mauer-Oehling sorgte für das Essen, die Union Mauer-Oehling verkaufte Mehlspeisen und der Musikverein versorgte die Bevölkerung mit Schnäpsen und Broten. Die Musikkapelle sorgte für Unterhaltung. Die Funktionäre des Musikvereines verkauften wieder Markerl anlässlich des Tages der Blasmusik. Im Anschluß waren alle freiwilligen Mitarbeiter von der Marktgemeinde Oed-Oehling zu einem Essen und Getränk eingeladen.

### Vorschau

Am 21. August 1994 findet die Eröffnung unseres umgebauten Musikheimes statt.

9.00 Uhr: Feldmesse vor dem Musikheim und Ehrung durch den Landesobmannstellvertreter Franz Grobauer und Bezirkskapellmeister Gerhard Leeb. Anschließend spielt die Musikkapelle aus Prottes unter KPM Ernst Lindbichler zum Frühschoppen. Die Funktionäre, Musiker und Mitarbeiter unseres Musikvereines werden Sie mit Getränken, Essen und Mehlspeisen versorgen.

Wir bitten um zahlreichen Besuch.

*Obmann Rupert Memelauer*

### Vorstellung einer Musikgruppe

Die „Dixie Ramblers“ – eine junge, ambitionierte Musikgruppe stellt sich vor:

Mit Dixieland, Blues und auch Jazz begeistern die „Dixie Ramblers“ verschiedenstes Publikum. Stilistische Originalität, mitreißende Musik, Auftritte, die einen bleibenden Eindruck hinterlassen, und eine Botschaft, die verbreitet werden will, all das macht aus den „Dixie Ramblers“ eine junge, aufstrebende Gruppe dieser Musikrichtung.

Sechs Musiker aus Mauer-Oehling und der näheren Umgebung, die allesamt auch schon jahrelang Mitwirkende diverser Blasmusikkapellen sind, gründeten im Mai 1993 diese Formation. Ziel ist es, abseits jeglicher volkstümlichen Gaudi diese faszinierende Musikrichtung, die in der letzten Zeit immer mehr Gefahr läuft, in der Versenkung zu verschwinden, wieder aufleben zu lassen und perfekt auf die Bühne zu bringen. Sorgfältig ausgewählte Musikstücke von international anerkannten Arrangeuren garantieren bei jeder Veranstaltung für ein ausgewogenes Klangbild; und das alles live, ohne Hilfe von Playback oder Computer.



*Foto v.l.n.r.:* Anton Huber, Tuba, Manfred Nader, Posaune, Wolfgang Ebner, Saxophon, Jürgen Gugler, Schlagzeug, Jürgen Grübler, Klarinette und Johann Eblinger, Trompete

### Für nähere Auskünfte stehen Ihnen folgende Kontaktadressen gerne zur Verfügung:

Johann Eblinger,  
Dolichenusstraße 4, 3362 Mauer,  
Tel.: 07475/4306

Wolfgang Ebner,  
Oed 28, 3312 Oed,  
Tel.: 07478/259

## Freiwillige Feuerwehr Mauer-Oehling



### Ehrungen



Am 19.04.1994 erhielt Oberbrandinspektor Stefan Nennung in einer Feierstunde im Niederösterreichischen Landhaus von Landeshauptmann Pröll die goldene Verdienstmedaille des Landes Niederösterreich. Unter Beisein der gesamten Landesregierung würdigte der Landeshauptmann in einer Ansprache die Verdienste der anwesenden und geehrten Ehren Gäste.

Nach Abschluß des feierlichen Teiles mit Fanfarenklängen bat der Landeshauptmann noch zu zum Buffet in den Rittersaal. Hier gratulierten Stefan Nennung auch der Bezirkshauptmann Dr. Lenze, Bürgermeister HR Dipl. Ing. Kunerth, Kommandant Langmann sowie noch einige Mitglieder der Landesregierung.

Weiters wurde Herbert Kranl für seine 25-jährige Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Mauer-Öhling geehrt. Er wurde beim Bezirksfeuerwehrtag in Kollmitzberg vom Landesfeuerwehrkommando unter Anwesenheit zahlreicher Kommandanten und Ehrengäste ausgezeichnet.

### Besuch bei der Feuerwehr

Anfang Mai war der Verein der Kinderfreunde zu Besuch bei der Feuerwehr. Die zahlreich erschienenen Erwachsenen und Kinder waren sehr interessiert und konnten sehr viel über die Feuerwehr erfahren. Wir hoffen, einige der Kinder in einigen Jahren bei der Jugendfeuerwehr begrüßen zu dürfen.

### Einsätze, Übungen, Wettkämpfe

Bei einem Brandeinsatz in Buchleiten konnte das Feuer unter Mithilfe anderer Feuerwehren der Umgebung sehr schnell gelöscht werden.

Ein spektakulärer Unfall ereignete sich in Mauer. Ein Pkw-Lenker fuhr mit seinem Fahrzeug in eine Künette in der Amstettnerstraße, die für die Verlegung von Gasrohren ausgehoben worden war. Unter der Mithilfe eines Traktors des Feuerwehrmannes Andreas Halbmayer und des Feuerwehrautos konnte der Opel-Corsa sehr rasch und ohne weitere Beschädigung geborgen werden.

Eine Neunergruppe der Freiwilligen Feuerwehr Mauer-Öhling war auch bei den Naßwettbewerben, die von der Betriebsfeuerwehr der Landesnervenklinik Mauer am 11. Juni 1994 veranstaltet wurden, erfolgreich vertreten.

Weiters waren noch weitere 17 technische Einsätze und zahlreiche Übungen zu verzeichnen.

### Stadlmiete

Nach einer Anfrage eines Vereines möchten wir nun die Stadlmiete für Veranstaltungen bekanntgeben. S 10.000,— ohne Zusatzzelt plus Nebenkosten. S 15.000,— mit Zusatzzelt plus Nebenkosten (Strom, Wasser, Versicherung) und für Veranstaltungen bis zu 3 Tagen.

### Feuerwehrjugend



Für die Feuerwehrjugend wurden heuer neue Geräte, wie Kübelspritzen, eine Hindernisbahn zum Training für die Jugendwettkämpfe sowie Uniformen und ein Zelt angeschafft. Die Kosten hierfür verschlangen im heurigen Jahr bereits mehr als 90.000,— Schilling.

**FF Mauer-Oehling****FF Greinsfurth****Lehrgänge**

Auch Lehrgänge wurden in den letzten Monaten wieder besucht. Oliver Riegler besuchte erfolgreich den Sanitäts- und Funckerkurs. Den Grundlehrgang besuchten Erwin Kerschner, Gerald Mayerhofer sowie Oliver Riegler.

# Stadtfest

## der FF Mauer-Oehling

Am 12. 8. 1994 werden die „Saltcastle Bullwashers“, eine Countryband, spielen.

Am Samstag, dem 13. 8. 1994, werden „Die Hodalump'n“, eine Band, die sich als die „Oberösterreichischen Schürzenjäger“ bezeichnen, auftreten.

Für den Sonntag wurde wieder wie in den letzten Jahren unsere bestens bekannte Ortschaftsmusikkapelle engagiert.

**OBERLEITNER**

**Der Maschinen- und  
Werkzeugprofi**

**für Holz-, Metall- u.  
Rohrbearbeitung**

3300 Amstetten, Wiener Straße 43,  
Tel. 0 74 72 / 626 82, 685 44

# Zeltfest

## der FF Greinsfurth

vom 9. bis 11. September 1994

**Festprogramm:**

Freitag, 9. Sept. 94, Beginn: 20.30 Uhr

Tanzabend mit der Gruppe „Keep Cool“

Samstag, 10. Sept. 94, Beginn: 20.30 Uhr

Musik für Dich mit den „Golden Sunshines“

Sonntag, 11. Sept. 94, Beginn: 10.30 Uhr

Frühshoppen mit dem „Südtirol Express“

Samstag: 10. Sept. 94, Pensionisten-Nachmittag  
der Stadtgemeinde Amstetten.

**Dachdecker  
WOLFGANG**

**3362 Mauer/Amstetten**

**Dieselstr. 9a**

**Tel. 0 74 72 / 62 838**



# HABERHAUER

**Spengler**

**FRIEDRICH**

**3362 Mauer/Amstetten**

**Dieselstr. 5**

**Tel. 0 74 72 / 62 940**



## UNION Mauer - Öhling



Im Frühjahr begann wieder der Meisterschaftsbetrieb auf vollen Touren zu laufen, und unsere beteiligten Sektionen sind nahezu ununterbrochen beschäftigt.

Die Sektion Tennis ist mit zwei Herrenmannschaften in der Kreisliga B2 und D3 vertreten, weiters mit einer Damenmannschaft in der Kreisliga B3, einer Jugendmannschaft in der Kreisliga B4 und zwei Seniorenmannschaften. Die Herrenmannschaft Mauer I konnte 2 klare Siege gegen Hitiag und Göstling (jeweils 7:2) erringen und mußte sich gegen Melk mit 4:5 nur knapp geschlagen geben; sie wird damit im Aufstiegskampf noch einiges mitzureden haben. Die Herrenmannschaft Mauer II konnte Blindenmarkt (7:2) und Petzenkirchen (9:0) klar besiegen und auch gegen Haag II mit 5:4 einen knappen Erfolg erringen; damit hat die Mannschaft den Aufstieg fast schon geschafft. Nach einer knappen 3:4-Niederlage gegen Loosdorf konnte sich unsere Damenmannschaft gegen ASK Amstetten und Pöggstall jeweils mit 5:2 und gegen Hausmening II mit 6:1 klar durchsetzen; damit sind die Aufstiegschancen bestens gewahrt. Die Jugendmannschaft ist nach einer Niederlage (2:4 gegen ASK Amstetten) und einem Sieg (4:2 gegen UNION Waidhofen) im Mittelfeld placiert, und auch die Seniorenmannschaften halten sich nach wechselseitigem Meisterschaftsverlauf ziemlich im Mittelfeld.

Die Sektion Stockschißen veranstaltete am 20. Mai ihr Frühjahrs-Pokalturnier. Durch zeitweise einsetzende leichte Regenschauer wurden die 14 teilnehmenden Moarschaften zusätzlich gefordert, und nach harten Duellen entschied die bessere Stock-

quote über den Sieg: Pokalsieger wurde der 1.EV Waidhofen/Y. vor Union Biberbach, ESV St.Peter/Au, ESV St.Martin und ESV Umdasch. Die Sektion dankt den Pokalspendern und allen Mitarbeitern, die mit ihrem Einsatz wesentlich zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Der Frühjahrsdurchgang im Bezirkscup konnte von beiden Mannschaften nur mit mäßigem Erfolg beendet werden, für den Herbsdurchgang wird eine Steigerung notwendig sein – und auch erwartet.

Bisher wurde an 21 Pokalturnieren teilgenommen, bei denen 5 Pokale gewonnen wurden; als fleißigster Schütze verzeichnet Johann Pfleger 13 Einsätze.

Auch die Sektion Leichtathletik ist seit Frühjahrsbeginn in Trainingseinheiten aktiv; leider hat die Witterung die Teilnahme bisher in Grenzen gehalten, wir hoffen, bei besserem Wetter größere Begeisterung beobachten zu können. Zur Erinnerung: Trainingszeiten jeden Dienstag um 17,30 Uhr.

Der Turnbetrieb läuft seit März mit den neuen Turnzeiten (Damenturnen jeden Mittwoch um 19,00 Uhr in der UNION-Turnhalle, Fitgymnastik mit Betonung auf Funktionsgymnastik, Herz-Kreislauftraining und Gymnastik gegen Streß und Rückenschmerzen jeden Mittwoch um 19,00 Uhr im Turnsaal der Hauptschule Mauer). Auch unsere Kinder und Jugendlichen trainieren sehr eifrig, sie nahmen auch bereits an einigen Meisterschaften teil und konnten mit beachtlichen Leistungen aufwarten: Bei den Landeswettkämpfen im Gerätturnen in St.Pölten erreichte Georg Stockinger den 2. Rang in der Leistungsklasse 2c, und auch die Ränge 4 bis 7 gingen an Turner unseres Vereines, an Daniel Bill, Alexander Groß, Stefan Mallek und Matthias Aichinger; in der Leistungsklasse 1D belegte Reinhard Gruber den 5. Rang, und Hannes Schirmann konnte als jüngster Turner bei seinem ersten Wettkampf den beachtlichen 7. Rang erreichen.

Bei den von der UNION Mauer-Öhling veranstalteten UNION-Landesmeisterschaften im Gerätturnen in Amstetten erreichten Hannes Schirmann und Georg Stockinger den Landesmeistertitel, Daniel Bill konnte in seiner Klasse den 2. Rang und Reinhard Gruber den 3. Rang erreichen; auch alle ande-



Modosalon für **HÜTE PELZE LEDER**  
**Ingeborg Wadl**

MODISTIN  
 ÄNDERUNGSKÜRSCHNERIN  
 PELZ- U. LEDERREINIGUNG

AMSTETTEN, Bahnhofstraße 14  
 ULMERFELD, Römerstraße 1

Telefon 0 74 72 / 61 3 34  
 Telefon 0 74 75 / 23 32

**Ab August ist die neue Herbstkollektion im Haus.**  
**Totalabverkauf von Herrenledersakkos**



# UNION Mauer - Öhling

ren Turner der Sportunion Mauer-Öhling landeten jeweils im Spitzenfeld.

Bei den NÖ Landesmeisterschaften in St.Pölten erreichte Georg Stockinger in der Leistungsklasse 1C die Bronzemedaille, unsere Turner Daniel Bill, Rainer Steinlesberger, Matthias Aichinger und Jürgen Offenberger belegten geschlossen die Ränge 5 bis 8; Reinhard Gruber belegte in 1D Rang 8 und Hannes Schirmann im Einführungsprogramm E Rang 4; beachtenswert das Abschneiden von Alexander Groß in der Leistungsklasse 2C: 5. Rang. Bei den UNION-Landesjugendwettkämpfen - Gerätturnen, Leichtathletik, Schwimmen - erreichte die Mannschaft der UNION Mauer den Landesmeistertitel und konnte sich damit für die Bundeswettkämpfe qualifizieren; und bei diesen erreichten sie den 4. Rang, Alexander Groß konnte sich sogar als Dritter in den Medaillenträngen placieren!



Am 6. Mai beteiligten sich unsere Nachwuchsturner an der Flurreinigung der Stadtgemeinde Amstetten, und zwar wurde das Urfurter im Ortsgebiet Mauer gesäubert. Die Kinder waren mit Eifer bei der Sache, vor allem aber ist der erzieherische Aspekt dieser Aktion hervorzuheben; einen geselligen Abschluß gab es an die geleistete Arbeit bei einem Getränk im Gasthaus Sengstbratl.

Der Familienwandertag fand heuer am 15. Mai statt; bei sehr schönem Wetter konnten die Teilnehmer die Wanderung durch die Forstheide genießen, und auch der Abschluß beim Mostheurigen Lettner brachte gute Stimmung.



Am 11. und 12. Juni veranstaltete die Sportunion Mauer-Öhling in der Johann-Pözl-Halle Amstetten die österreichischen Schüler-Meisterschaften im Gerätturnen. Die besten 12- bis 16-jährigen Nachwuchs-Kunstturnerinnen und Kunstturner Österreichs - 250 hochtalentierten Mädchen und Buben - kämpften in je sechs Team- und Einzel-

bewerben um die begehrten Meistertitel. Und Überraschungen blieben nicht aus: Die mitfavorisierten Oberösterreicher konnten nicht an die Erfolge der Vorjahre anschließen, bei den Mädchen gewann Vorarlberg die Vorherrschaft klar zurück, und auch die Wiener Nachwuchsturner schafften wieder den Anschluß an die nationale Spitze.

Folgende Sieger konnten geehrt werden:

#### **Mannschaftsbewerbe Mädchen:**

in allen 3 Leistungsklassen Vorarlberg

#### **Mannschaftsbewerbe Knaben:**

LK 1: Wien

LK 2: Wien

LK 3: Vorarlberg

#### **Einzelbewerbe Mädchen:**

LK 3: Daniela Huber, TS Götzis

LK 2: Katharina Fizor, UNION St.Pölten

LK 1: Tina Ramharter, SV Gänserndorf

#### **Einzelbewerbe Knaben:**

LK 1: Wolfgang Lackenbauer, Salzburger TV

LK 2: Thomas Wollinger, UNION West Wien

LK 3: Walter Holecek, UNION Alt-Brigittenau

Auch unser Nachwuchstalent Alexander Groß war dabei, und zwar als Mitglied der niederösterreichischen Mannschaft. Vom österreichischen Fachverband für Turnen konnten neben Präsident Mag. Franz Fetti, Vizepräsident Otto Gratt und Vizepräsident Herbert Boigner auch die Landespräsidenten von Oberösterreich und Niederösterreich und zahlreiche hohe Verbandsfunktionäre begrüßt werden; An örtlicher Prominenz zeigten Bürgermeister Herbert

BAUUNTERNEHMUNG

**KERN** Ges.m.b.H.

Dieselstraße 13 Postfach 136  
3300 Amstetten-Mauer



Telefon: 0 74 72 / 62 411, 63 065  
Telefax: 0 74 72 / 62 411 - 4

**UNION Mauer - Öhling****ASKÖ Mauer**

Katzengruber und die Stadträte Dir. Fritz Ettlinger und Ewald Böhm großes Interesse und viel Freude über das Können unseres Turnnachwuchses. Herzlichen Dank dem Cheforganisator Rudolf Steinlesberger, der für die klaglose Abwicklung dieses Großereignisses verantwortlich zeichnet, und allen Helferinnen und Helfern: Ihnen ist es gelungen, einen überaus positiven Eindruck bei den Verantwortlichen des ÖFT und der angeschlossenen Verbände zu erwecken; ein Danke allen, die diese Veranstaltung unterstützt haben, den öffentlichen Stellen und Politikern sowie den Gewerbetreibenden aus der Umgebung.

Am Freitag dem 17., und Samstag dem 18. Juni 1994 beteiligten wir uns wieder an den bundesweiten Sport- und Spielfesten der UNION. Einen Bericht werden wir in der nächsten Ausgabe der MÖN bringen.

Selbstverständlich wird sich die UNION am 4. September 1994 an dem Ortsfest in Mauer beteiligen; wir hoffen, daß Sie uns auch bei dieser Gelegenheit besuchen werden.

Am 11. September werden wir wieder den traditionellen Radwandertag veranstalten. Als Ziel ist vorläufig die Kläranlage Amstetten und eine Führung vorgesehen – vorbehaltlich der Zustimmung durch den Abwasserverband –, der gesellige Abschluß soll wieder beim UNION-Vereinsheim stattfinden.

**GESTATTEN SIE, DAß ICH ABSCHLIEßEND HERZLICH DANK ALLEN JENEN SAGE, DIE DEN VEREINSBETRIEB IN DIESER HEKTISCHEN ERSTEN JAHRESHÄLFTE AUFRICHT ERHALTEN, JA IHN SOGAR ANGETRIEBEN HABEN. DIESEN FREIWILLIGEN HELFERN, ALLEN BEWOHNERN VON MAUER UND ÖHLING, ALLEN MITGLIEDERN UND FREUNDEN DER SPORTUNION, ALLEN AKTIVEN SPORTLERN UND FUNKTIONÄREN WÜNSCHE ICH EINEN ERHOLSAMEN URLAUB. FÜR DIE HERBSTSAISON ERSUCHE ICH SIE WIEDER UM MITARBEIT UND MITHILFE UND UM BETEILIGUNG BEI UNSEREN VERANSTALTUNGEN, SEI ES BEI DEN REGELMÄßIGEN SPORTLICHEN AKTIVITÄTEN, SEI ES BEI DEN SPORTLICH-GESellschaftlichen Ereignissen.**

*Obmann Leo Dirnberger*



Wir bedanken uns bei den beiden örtlichen Geldinstituten von Mauer und Oehling für die Beiträge zur Anschaffung von neuen Trainingsanzügen.

**Vorschau-Stockschützen**

Termin für das 4.Ortsturnier: Sonntag, 27.8.1994

Beginn: 8.00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der ASKÖ würde sich wieder freuen, bekannte Mannschaften des Ortes begrüßen zu können.

*Stock Heil!*

**WIR SIND STETS UM SIE BEMÜHT**

Mo, Di, Do, Fr: 6.30 - 12.30, 14.00 - 18.30 Uhr

Mi, Sa: 6.30 - 12.30 Uhr

**Nah & Frisch**

Kaufhaus

**SCHNEIDER**

Mauer - Öhling

Sollen wir Ihnen Ihren Einkauf ins Haus liefern, rufen Sie einfach 07475/3204

Ab 1. Juli (bei Schönwetter) jeden 1. Freitag im Monat **großer Obst- und Gemüsemarkt** vor dem Geschäft.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Nah & Frisch Team

Fam. Schneider und Mitarbeiter!

**Fahre nicht fort - Kaufe im Ort!**

## Club 89



**Am 21. Mai 1994  
unternahm der  
Club 89  
seine alljährliche  
Fahrt ins Blaue.**



Sie führte vom Gasthaus Bruckner direkt ins Burgenland und zwar in die Hauptstadt Eisenstadt. Die Hälfte der 40 mitgefahrenen Mitglieder besichtigte das herrlich erhaltene Schloß Esterhazy, die übrige Gruppe wanderte durch die sehr schöne Fußgeherzone der Innenstadt.



Zu Mittag ging die Fahrt weiter nach Illmitz, wo man unter Begleitung von Zigeunermusik einige kulinarische Kostbarkeiten aus dem Burgenland zu sich nahm. Anschließend fuhren wir mit einer Pferdekutsche ca. eine Stunde Richtung Neusiedler-See. Zum Abschluß dieses schönen Tages gab es noch eine Bootsfahrt auf dem Neusiedler-See mit Endstation Mörbisch, von wo der Club 89 wieder die Heimreise antrat.

Der Club 89 bedankt sich auch auf diesem Wege bei der Stadtgemeinde Amstetten und allen, die sich dafür eingesetzt haben, daß uns eine Subvention in der Höhe von S 3.000,— genehmigt wurde.

**Am 11. Juni veranstaltete der Club 89 gemeinsam mit dem SV-Mauer das I. Ortsturnier.**



Der Club 89 konnte als Sieger vom Platz gehen und Obmann Joachim Vielmetti konnte vom OV Hans Wurzer und vom Obmann des SV-Mauer, Friedrich Schuster, den Wanderpokal in Empfang nehmen. Diesmal hatte der Wettergott mit den Veranstaltern Erbarmen und sorgte, daß die Spiele bei halbwegs guten Bedingungen durchgeführt werden konnten. Überraschend stark agierte die ehemalige Unterliga-Mannschaft, die am Ende den hervorragenden dritten Platz belegen konnte. Einige Spieler mußten wegen einer Zerrung (Überanstrengung) schon früher aufgeben.

Die Veranstalter möchten sich nochmals ganz herzlich bei den Frauen bedanken, die den ganzen Tag für das leibliche Wohl gesorgt haben.

**EINEN SCHÖNEN SOMMER UND ERHOLSAME  
FERIEN WÜNSCHT ALLEN DER CLUB 89.**

# ANTON DANNER

Sand- und Schotterwerk  
Transportunternehmen

**3362 Mauer-Öhling, Urlweg 12  
Tel. 074 75 / 3273**

## SV-Mauer

### Ergebnisse der Frühjahrsspiele

20. 3.:	Mauer-Ybbsitz	2:2
27. 3.:	Hollenstein-Mauer	1:2
2. 4.:	Mauer-Biberbach	4:0
10. 4.:	Mauer-Winklarn	3:0
17. 4.:	Mauer-Strengberg	1:1
24. 4.:	Mauer-Ferschnitz	2:2
30. 4.:	Rosenau-Mauer	3:4
7. 5.:	Mauer-Wolfsbach	0:1
15. 5.:	Opponitz-Mauer	1:4
20. 5.:	Mauer-Ertl	1:1
29. 5.:	Viehdorf-Mauer	5:0
3. 6.:	Mauer-Euratsfeld	0:2
11. 6.:	St. Georgen-Mauer	2:2

Eine große Verstärkung für unseren Verein wird sicherlich der im Sommer zurückkehrende Christian Gruber werden.

Die Qualität ist bei einigen Mannschaften unserer Liga höher. Nur muß man erwähnen, daß dort auch große finanzielle Mittel notwendig waren, um diese Qualität zu schaffen. Der SV-Mauer versucht den Weg mit jungen, spielhungrigen Fußballern. Auf lange Sicht gesehen, sicher der richtige Weg.

Aufsteiger der Frühjahrssaison waren zweifelsfrei Jürgen Putz und Fritz Gruber. Sie sind beide positive Erscheinungen. Die Disziplin ist anzuerkennen.

### Anhängerklub

Die finanzielle Gebarung ist zufriedenstellend, obwohl die Mitglieder immer weniger werden. Die Spieler der Kampf- und Reservemannschaft sollen zu einer Mitgliedschaft geworben werden.

Der Anhängerklub wird auch wieder die Transportkosten für Gerald Weingartner übernehmen. Darüber hinaus wird er die Finanzierung der Schienbeinschützer für die Nachwuchsspieler übernehmen.

### Der SV-Mauer dankt für die Spende der Matchbälle:

Gasthaus Asanger,  
beim Spiel Mauer - Biberbach,  
Fa. Riedler, Schottertransp.,  
beim Spiel Mauer - Winklarn,  
Brigitte Essmeister, Lotto Toto,  
beim Spiel Mauer - Ferschnitz,  
Fa. Senker, Autohaus,  
beim Spiel Mauer - Wolfsbach,  
Fa. Honda Waldheim,  
beim Spiel Mauer - Wolfsbach,  
ÖVP Obmann GR Johann Prüller,  
beim Spiel Mauer - Ertl und  
GR Helmut Denk,  
beim Spiel Mauer - Euratsfeld.

# AUTORADIOS

## NEU:

# FUJITSU TEN



KAUFMANN-HIFI  
INDUSTRIEGEBIET-WEST  
DIESELSTR.11  
3362 AMSTETTEN/MAUER  
AUSTRIA  
POSTFACH:8  
TEL. 0 74 72 / 61 5 29



## HANS STADLER

REIFENFACHGESCHÄFT  
ALLE MARKEN  
VULKANISIERBETRIEB

Wiener Straße 81, Dieselstraße 10  
**3300 Amstetten**

Tel.: 074 72 / 62 8 39, 61 2 00  
074 72 / 61 7 63 - LKW  
Fax: 074 72 / 61 2 00-6

## Ortsturnier

Das Ortsturnier wurde heuer am 11. Juni 1994 gemeinsam mit dem Club 89 veranstaltet.

Fünf Mannschaften, ASKÖ, Union Mauer-Oehling, Musikverein Mauer-Oehling, Club 89 und die ehemalige Unterligamannschaft spielten in einem Blitzturnier (zweimal 12 min) gegeneinander um die Plätze.

### Ehemalige Trainer des SV-Mauer



Rudolf Schneider, Klaus Würnschimmel, Franz Mühleder, Karl Tichy, Karl Neubauer.



### Ergebnis des Turnieres:

1. Club 89	7	8:1
2. Union M.	5	4:2
3. ehem. Unterliga	5	5:4
4. Musikverein M.	3	6:4
5. ASKÖ	0	0:12

Bei dieser Veranstaltung trafen sich ehemalige Spieler und Trainer der Kampfmannschaft, die an diesem Tag viele Erinnerungen aus den „alten Zeiten“ auffrischen.



### Ehemalige Unterligamannschaft mit ihren Trainern

Foto v. l. n. r. stehend: Karl Tichy, Karl Neubauer, Harald Haumer, Franz Mühleder, Josef Koblinger, Erich Zehetgruber, Johann Zeilhofer, Christian Dirnberger, Ernst Höllersberger, Karl Weigl, Rupert Lehner, Klaus Würnschimmel; hockend: Karl Zehetgruber, Rudolf Schneider, Hans Wurzer, Josef Dirnberger, Erich Teichmann, Karl Wimmer.



# LEITNER

Gesellschaft m.b.H.

A-3363 NEUFURTH-AMSTETTEN  
Rauscherstraße 10, NÖ

HOCH- UND TIEFBAU  
ZIMMEREI - HOLZBAU  
BAUSTOFFGROSSHANDEL  
Übernahme sämtl. Erdarbeiten

Baumaschinenverleih  
Telefon 0 74 75 / 22 21-0  
Fax 0 74 75 / 22 21-33

## Alpenverein Ortsgruppe Mauer



Die heurige Wandersaison eröffneten wir am 17. April mit einer Busfahrt zum Vogelbergsteig in der schönen Wachau. Dreißig Wanderfreunde genossen diese Tour in leichtem Gelände und den Wein beim abschließenden Heurigen.



Rast auf der Brandstätterkogelhütte

Am 29. April brachte uns der Postbus nach Tiefenbach bei Grein. Sechzehn Teilnehmer erstiegen den Gipfelstein auf dem schönen, schattigen Matrassteig. Von der Hüttenwirtin Martina wurden wir bestens versorgt. Rechtzeitig gelangten wir wieder hinunter zum Bus, der uns bei guter Laune heimwärts brachte.

Die Sternwanderung am 1. Mai war am Vormittag etwas verregnet. Zum Beginn der Bergmesse, die von HH. Max Kreuzer zelebriert wurde, wurde das Wetter besser, sodaß wir im Freien feiern konnten. Achtzig Bergfreunde feierten auf diese naturverbundene Art den Tag der Arbeit.

Die Überschreitung des Friesling von der Großen Kripp aus, brachte sechzehn Teilnehmern ein schönes Bergerlebnis. Beim Abstieg kehrten wir vor Kogelsbach bei einem Bergbauern ein. Wir wurden mit köstlichen Naturprodukten bestens versorgt.

Am Pfingstmontag fuhren wir ebenfalls mit der Bahn in die Lilienfelder Gegend. Vierundzwanzig Bergfreunde vereinte der Aufstieg zur Reisalpe, von der aus man einen herrlichen Ausblick genießt. Der Abstieg durch die Reismäuer zum Gscheidboden und der Gegenanstieg auf den Muckenkogel würzten diese Tour. Auf den Schutzhütten wurden wir bestens gelabt. Vor Abfahrt des Zuges hatten wir noch reichlich Zeit, unseren Durst zu stillen.



Rast auf der Kanzel am Vogelbergsteig

Bei den bisher durchgeführten Bergfahrten hatten wir stets herrlichstes Wanderwetter. Hoffentlich bleibt uns der Wettergott weiterhin gut gelaunt.

**Das weitere Programm der Bergwandergruppe Mo., 18., bis Do., 21. Juli 1994:** Großes Wiesbachhorn, 3570 m, und Hoher Tenn, 3368 m.

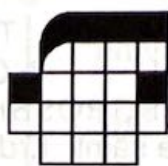
1. Tag – Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Auffahrt zum Moserboden, Aufstieg zum Heinrich Schwaiger Haus (2 1/2 Stunden).

2. Tag – In 2 1/2 bis 3 Stunden entlang des Kaindlgrates zum Gipfel.

3. Tag – Über den Hohen Tenn zur Gleiwitzer Hütte, 6 bis 7 Stunden.

4. Tag – Abstieg nach Fusch (3 Stunden) und Heimfahrt. Diese Tour ist zwar etwas anstrengend, jedoch nicht schwierig.

**So., 14. und Mo., 15. 8.:** – Maria Himmelfahrt – Umweltwanderung vom Bahnhof Gesäuse-Eingang auf dem Wasserschaupfad „zu einem der größten Naturwunder Österreichs“ – Zitat von Heitzmann im Buch über das Gesäuse. Am Abend Aufstieg zum Admonter Haus.



# fuchsberger

Kachelofen-Zentrum

Amselstraße 22, 3362 Amstetten / Mauer

Tel.: 0 74 72 / 64 4 70

Fax: 0 74 72 / 64 4 70-85

Fliesenfachgeschäft

Südlandstraße 4, 3362 Amstetten / Mauer

Tel.: 0 74 72 / 64 7 50

Fax: 0 74 72 / 64 7 50-22

## Alpenverein Ortsgruppe Mauer Veranstaltungen

2. Tag – Hexenturm oder Klettersteig auf den Grabnerstein.

**Fr., 19., bis So., 21. 8.:** – Hochkönig, 2941 m, und Hocheiser, 2793 m. Aufstieg durch das Birgkar (leichter Klettersteig) zum Matras-Haus (Nächtigung). Abstieg über die Mitterfeldalm zum Arthurhaus. Abfahrt Freitag früh mit der Bahn.

**Sonntag, 4. 9. 1994:** Bergmesse um 11.15 Uhr bei der Amstettnerhütte auf der Forsteralm.

**So., 18. 9. 1994:** Kaltmauer 1929 m. Vom Leopoldsteinersee über die Hasenwizingalm zum Gipfel. Abstieg über Arzerbödenalm-Römerweg in die Seeau. Aufstieg 3 1/2 bis 4 Stunden.

**So., 25. 9. 1994:** Traunstein, 1691 m, Aufstieg am Naturfreundesteig, Abstieg am Herndlersteig. Gehzeit: ca. 6 Stunden.

Den „Wächter des Salzkammergutes“ sollten auch Sie kennenlernen.

### Jugendprogramm

Umweltbaustellen und Jugendaustauschprogramm in Österreich, Deutschland Indien, Spanien und Tschechien.

**So., 26. Juni:** Jugendtreffen im Klettergarten in Dürnstein in der Wachau.

**So., 3. Juli:** Steinbachklamm bei Marbach an der Donau. Eine Bachwanderung, die besonders für Kinder geeignet ist.

**So., 10. und Mo., 11. Juli:** Jugendbergfahrt zur Ybbstalerhütte. Leichte, schöne Bergfahrt. Fahrt und Lager für die Jugend zahlt die Ortsgruppe!

**So., 31. Juli:** Kletterfahrt über den Reißschweif auf das Hochtorn im Gesäuse.

**Fr., 1., bis Mi., 6. August:** Bergabenteuer rund um die Bischofsmütze.

**So., 18. September:** Radwanderung entlang der Donau. Ardagger - Donaubrücke Grein - Mitterkirchen - Wallsee - zurück nach Ardagger.

Die Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen sind jeweils 14 Tage vorher erwünscht. Auskünfte unter Tel.: 07475/4658

*Ich wünsche allen ein gutes  
Zeugnis und streßfreie Ferien!*

Sepp Steyrer

24. 6.: Sonnwendfeuer d. KJ am Moosberg in Oehling

25.6.: Pensionistennachmittag mit anschließendem Petersfeuer beim Volkshaus in Mauer

2. 7.: Kinder- und Familiennachmittag der Kinderfreunde

12. 8. bis 14. 8.: Stadtfest d. FF Mauer-Oehling

20. 8.: ÖVP-Mauer Spätsommer-Heurigenfest im Hauptschulpark

21. 8.: Musikheimeröffnung des Musikverein Mauer-Oehling

27. 8.: Abendmesse bei der Hubertuskapelle

3. 9.: Radgeschicklichkeitsfahren der SPÖ-Mauer

4. 9.: Ortsfest mit Hl. Messe, Ortsplatz Mauer

11. 9.: Radwandertag der UNION Mauer-Oehling

11. 9.: Radwandertag des Club 89

18. 9.: Pfarrwallfahrt auf den Sonntagberg

18. 9.: Radwandertag der Pfadfinder Aschbach-Mauer

2. 10.: Erntedankfest der Pfarre Mauer-Oehling

19. 11.: Herbstkonzert des Musikverein Mauer-Oehling

Bei Schönwetter findet jeden Donnerstag im Gasthaus Hinterholzer, Oehling, ein Grillabend statt.

### Wichtige Termine

8. 7.: Papiertonnenentleerung in Oehling

13. 7.: Papiertonnenentleerung in Mauer

27. 10.: Sperrmüllabfuhr in Mauer

8/9. 11.: Sperrmüllabfuhr in Oehling

## WINTERGÄRTEN

für einen zusätzlichen sonnigen Lebensraum aus Aluminium oder Holzleimbalken mit falt- oder Schiebeelementen.

Eine Investition, die sich lohnt. Durch diesen zusätzlichen Wohnraum aus Glas sparen Sie auch im übrigen Wohnbereich Energie.



**GLASBAUSTEINE**  
IMPORT EXPORT  
**MANFRED ERTL**

**3300 Amstetten, A. Krupp-Str. 7**  
**Tel. 074 72 / 62 930 - 0, Fax 62 93 917**

**„LUXFER“**  
ERSTE ÖSTERREICHISCHE  
GLAS- UND EISENBAUGE-  
SELLSCHAFT M.B.H.

## Unterstützende Firmen

### Liebe Leserinnen und Leser der MÖN!

Nachstehend führen wir in alphabetischer Reihenfolge alle Betriebe von Mauer, Oehling und Umgebung an, die es durch Inserateneinschaltungen ermöglichen, daß die MÖN gratis an Sie gratis gestellt werden können.

Fa. Aiginger Franz, Autohaus, Neufurth  
 Fa. Amstler-Zarl, Ges.n.b.R., Tischlerei, Oehling  
 Fa. Asanger Anna, Gasthaus, Oehling  
 Fa. Brandstetter Rupert, Rauchfangkehrer, Mauer  
 Fa. Bruckner Martin, Gasthaus-Pizzeria, Mauer  
 Fa. Danner Anton, Transporte, Mauer  
 Fa. EAB, Elektrounternehmen, Mauer  
 Fa. Ertl Manfred, Wintergärten, Amstetten  
 Fa. Ertl Josef, Isolierglaswerk, Mauer  
 Fa. Essmeister Brigitte, Lotto-Toto, Mauer  
 Fa. Froschauer, Elektro, Mauer  
 Fa. Fuchsberger, Fliesen u. Ofenbau, Mauer  
 Fa. Furtlehner Johann, Schuhhaus, Hausmening  
 Fa. Grabmaier Karl, Gärtnerei, Hausmening  
 Fa. Granzer Roland, KFZ-Handel, Mauer  
 Fa. Grissenberger Walter, Frisiersalon, Mauer  
 Fa. Grossenberger, Maschinenbau, Oehling  
 Fa. Haberhauer Friedrich, Spenglerei, Mauer  
 Fa. Haberhauer Wolfgang, Dachdeckerei, Mauer  
 Fa. Haider, Mag., Ing., Fertighäuser, Winklarn

Fa. Haumer Harald, Mag., Finanzberatung, Amstetten  
 Fa. Hinterholzer Gerhard, Transporte, Oehling  
 Fa. Hochleitner, Fleischhauerei, Amstetten  
 Fa. Höller Brigitta, Kunsthandwerk, Mauer  
 Fa. Höller Johann, UNO-Pub, Mauer  
 Fa. Kammleitner Karl, Installation, Mauer  
 Fa. Kaufmann, HIFI, Mauer  
 Fa. Kern Christa, Frisiersalon, Mauer  
 Fa. Kern, Ges.m.b.H, Bauunternehmen, Mauer  
 Fa. Leiner, Ges.m.b.H., Möbelhaus, Mauer  
 Fa. Leitner, Bauunternehmen, Neufurth  
 Fa. Mader Maria, Dampfreinigung, Mauer  
 Fa. Nowak Rosa, Papierwaren, Mauer  
 Fa. Oberleitner, Maschinen, Amstetten  
 Fa. Pflieger Ing.Alois, Energiesysteme, Oehling  
 Fa. Prieswasser, Massivhaus, Garsten  
 Raiffeisenkasse Mauer-Oehling  
 Fa. Schneider Ulrike, Kaufhaus, Mauer  
 Fa. Seeberger Jürgen, Bäckerei, Mauer  
 Fa. Senker, Autohaus, Amstetten  
 Sparkasse der Stadt Amstetten, Filiale Mauer  
 Fa. Stadlbauer Friedrich, Juwelier, Mauer  
 Fa. Stadler Hans, Reifendienst, Mauer  
 Fa. Wadl, Pelze, Hüte, Leder, Amstetten  
 Fa. Zeilhofer Hans, Kaufhaus, Mauer  
 Fa. Zeidlhofer Klaus, Maschinenbau, Mauer

**DAS REDAKTIONSTEAM DER MAUER-OEH-  
 LINGER NACHRICHTEN WÜNSCHT ALLEN BE-  
 WOHNERN UNSERER ORTSTEILE MAUER UND  
 OEHLING SCHÖNE  
 FERIEN UND EINEN  
 ERHOLSAMEN UND  
 UNFALLFREIEN  
 URLAUB!**

### Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:  
 Michaela Hinterholzer, Oehling 102, 3362 Mauer  
 Karl Zehetgruber, Eichenstraße 3, 3362 Mauer.  
 Für den Inhalt verantwortlich:  
 Bruno Ertl, Michaela Hinterholzer, Andrea Pospischil,  
 Karl Schönlechner, OSR Hans Schubert, Friedrich  
 Schuster und Karl Zehetgruber  
 Für Spenden: Konto 3.800.117 Raika Amstetten-Ybbs,  
 Bankstelle Mauer-Oehling

**Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe  
 der MÖN: Ende August 1994**